MARBURGER MAGAZIN
Express

32/24 9.8.–15.8.24 42. Jg. www.marbuch-verlag.de Kostenlos

Special
Ausbildung & Beruf

Propaganda
Dokumentartheater im TNT

Kräftig investiert
Perfstausee

Verlosung
Open-Air-Kino

Der Klassiker zum Sonderpreis

Mit rund dreißig Beiträgen laden die Autorinnen und Autoren zu einem reichbebilderten Gang in Geschichte, Gegenwart und Zukunft der lebens- und liebenswerten Universitätsstadt. Neue Ansichten tun sich auf, manches Bekannte erscheint in überraschendem Blickwinkel. Kompetent und konturiert beschrieben, entsteht ein facettenreiches Marburg-Bild.

Jetzt nur
6,99
statt 14,90

308 Seiten,
über 300 Bilder & Illustrationen,
Stadtplan liegt bei

6,99 EUR

Erhältlich bei:

Buchhandlung Am Markt, Markt 10
Buchhandlung Jakobi, Steinweg 42
Buchhandlung Lesezeichen, Am Grün 30
Lehmanns Media, Reitgasse 7-9
Roter Stern, Am Grün 28
Sirius, Barfüßerstr. 13
TEKA-Kaufhaus, Bahnhofstr. 3
Thalia im Ahrens, Universitätsstr. 14-22

oder direkt bestellen beim:
Marbuch Verlag
Ernst-Giller-Str. 20a
35037 Marburg

Online erhältlich unter:
www.marbuch-verlag.de

MARBUCH VERLAG GMBH

IMPRESSUM

MARBURGER MAGAZIN EXPRESS

Gegründet 1983 von
Peter Mannshardt & Michael Boegner

ERSCHEINT IM MARBUCH VERLAG
www.marbuch-verlag.de
Ernst-Giller-Str. 20a, Marburg
Geschäftszeiten: Mo–Fr 9–13 und 14–17 Uhr

VERLAGSLEITUNG
Katharina Deppe, Nicole Martjan

HERAUSGEBER
Norbert Schüren

REDAKTION
Georg Kronenberg (kro) (verantwortl.),
Michael Arlt (MiA), Gesa Coordes (gec),
(pe) = Presseerklärung
Tel: 06421/6844-30,-31
Fax: 06421/6844-44
E-Mail: redaktion@marbuch-verlag.de

ONLINE-REDAKTION
Lars Bieker, Johanna Rödiger
Tel: 06421/6844-12
E-Mail: onlineredaktion@marbuch-verlag.de

HERSTELLUNG
Nadine Schrey, Sandra Siebenmorgen

VERANSTALTUNGSKALENDER
Beyza Imamoglu
Tel: 06421/6844-0, Fax: 06421/6844-44
Online-Formular: www.marbuch-verlag.de

ANZEIGEN
Katharina Deppe
Tel: 06421/6844-20, Fax: 06421/6844-44
Nicole Martjan
Tel: 06421/6844-11, Fax: 06421/6844-44
E-Mail: feedback@marbuch-verlag.de

KLEINANZEIGEN (Fließtext)
Beyza Imamoglu
Tel: 06421/6844-68, Fax: 06421/6844-44
Online-Coupon: www.marbuch-verlag.de

DRUCK
Westdeutsche Verlags- und Druckerei GmbH,
Mörfelden-Walldorf

Die Urheberrechte der Artikel, Annoncenentwürfe und Fotos bleiben beim Verlag. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos. Reproduktionen des Inhalts ganz oder teilweise nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlages. Alle Adress- und Programmangaben ohne Gewähr.

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 39 vom 1.1.2024

ABONNEMENT
25 x Ausgabe Marburg 49,– EUR
51 x Ausgabe Marburg 99,– EUR

SCHLUSS
Redaktion: Freitag, 11 Uhr
Veranstaltungshinweise: Freitag, 17 Uhr
Kleinanzeigen: Montag, 14 Uhr
Inserate: Dienstag, 12 Uhr

GEPRÜFTE AUFLAGE
(2. Quartal 2024)

Marburger Magazin EXPRESS
tatsächlich verbreitete Auflage
8.000/Erscheinung

Mitglied der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern (IVW), Berlin

Marbuch Verlag GmbH
Ernst-Giller-Str. 20a • 35039 Marburg
Geschäftsführer: Norbert Schüren

MAGAZIN 4
Rüsten für den Klimawandel 6
Kräftig investiert 7
„Parcours der Menschenrechte“ 7
Ausbildung & Beruf 8
Bewerbungstipps 8
Entscheidungshilfen 10
„Summer-Special“ 11
KULTUR TO GO 12
FILM AB! 14
„A Miscarriage of Freedom“ 15
Prinzip Lehm 15
MARBURG DIESE WOCHE 16
FLOHMARKT 20
FAHRZEUGMARKT 22

Titelbild: Sommerimpressionen
Foto: Nadine Schrey

Bastian Pastewka und Anke Engelke als Singles in „Perfekt verpasst“. Foto: Ben Knabe/Amazon Prime

Film ab!

Starbesuch im Sommerloch: Anke Engelke und Bastian Pastewka sind am kommenden Dienstag, 13. August, im Marburger Cineplex zu Gast. Gezeigt werden dort die ersten drei Episoden der Serie „Perfekt verpasst“, die in Marburg spielt und mit Engelke und Pastewka in den Hauptrollen 2023 hier gedreht wurde.
In der ab 15. August bei Amazon Prime zu sehenden achtteiligen Serie geht es um zwei Singles, die für einander bestimmt sei könnten, wenn sie sich nur endlich begegnen würden – und die ewige Sehnsucht nach einem Happy End.

Wer sich jetzt noch um Karten für Dienstag bemüht, darf allerdings nicht auf ein Happy End hoffen, die Vorstellung ist ausverkauft. Das ist aber nicht so schlimm, schließlich gibt’s etwa mit dem wunderschönen Marburger Sommernachts-Open-Air-Kino eine prima Alternative – für die wir auf Seite 13 in dieser Ausgabe übrigens Karten verlosen...

Georg Kronenberg

Klimaanpassung
mehr auf Seite 6

Kräftig investiert
mehr auf Seite 7

Bewerbungstipps
mehr auf Seite 8

„Summer-Special“
mehr auf Seite 11

Im ersten Halbjahr 2024 sind in Marburg die Gewerbesteuern um 30 Millionen Euro im Vergleich zum Vorjahrszeitraum zurückgegangen. Foto: Georg Kronenberg

Die Marburger Mikrobiologin Prof. Katharina Höfer erhält eine eine LOEWE-Spitzen-Professur und damit verbunden 2,8 Millionen Euro Fördermittel. Foto: Rolf K. Wegst

Magazin

LOEWE-Professur für Höfer

Die Marburger Mikrobiologin Katharina Höfer erhält vom Land Hessen eine LOEWE-Spitzen-Professur und damit verbunden 2,8 Millionen Euro Fördermittel. Höfers Forschung könnte in Zukunft Anwendung in der Medizin finden – etwa bei der Entwicklung neuer Impfstoffe.
Bei ihrer wissenschaftlichen Arbeit widmet sich Höfer unter anderem der Genregulation sowie dem Biomolekül Ribonukelinsäure (RNA). Dabei untersucht die Mikrobiologin, wie das Molekül den globalen Kohlenstoffkreislauf beeinflusst und auf welche Weise es dazu genutzt werden könnte, Kohlenstoff zu fixieren. Zudem biete Höfers Forschung Chancen für medizinische Anwendungen, erklärte das hessische Wissenschaftsministerium – beispielsweise bei der Impfstoffentwicklung und der pharmazeutischen Technologie.
„Dr. Katharina Höfer und ihr Team sind neuen Biomolekülen auf der Spur. Mit ihrer hochaktuellen Forschung arbeiten sie an grundlegend neuen Instrumenten zur Regulation zellulärer Prozesse. Langfristig können so RNA-Therapeutika der nächsten Generation entstehen", so Wissenschaftsminister Timon Gremmels. Die Loewen-Spitzen-Professur wird Höfer für die nächsten fünf Jahre verliehen. Die damit verbundenen, millionenschweren Fördermittel kann die Wissenschaftlerin in dieser Zeit für ihre Forschung verwenden.
Höfer leitet eine Nachwuchsgruppe am Zentrum für Synthetische Mikrobiologie der Philipps-Universität und eine Max Planck Research Group „Bacterial Epitranscriptomics" am Max-Planck-Institut für terrestrische Mikrobiologie in Marburg.

Gewerbesteuerrückgang für Marburg

Im ersten Halbjahr 2024 haben die hessischen Kommunen Gewerbesteuereinzahlungen von rund 3,6 Milliarden Euro erzielt. Das waren 269 Millionen Euro mehr als im Vorjahreszeitraum, ein Plus von 8,1 Prozent.
Insgesamt konnten 239 der 421 hessischen Kommunen ihre Gewerbesteuereinzahlungen gegenüber dem ersten Halbjahr 2023 steigern. Die drei Kommunen mit den höchsten absoluten Zuwächsen waren Frankfurt am Main (plus 258 Millionen Euro), Allendorf (Eder) (plus 36 Millionen Euro) und Kassel (plus 31 Millionen Euro). Die größten Einbußen gab es hingegen in Offenbach am Main (minus 38 Millionen Euro), Wiesbaden (minus 32 Millionen Euro) und Marburg (minus 30 Millionen Euro). Insgesamt erzielte Frankfurt am Main mit rund 1,4 Milliarden Euro vor Wiesbaden (170 Millionen Euro) und Eschborn (136 Millionen Euro) das höchste Gewerbesteueraufkommen.
Bezogen auf die Bevölkerung in Hessen entstand im ersten Halbjahr 2024 ein Gewerbesteueraufkommen von 557 Euro pro Kopf. Das waren 42 Euro bzw. 8,1 Prozent pro Kopf mehr als im Vorjahreszeitraum.

Kulturkoffer fördert

Vom inklusiven Musikworkshop über Upcycling-Kunst bis zur künstlerischen Energieforschung für Kinder: 27 ausgewählte Projekte der Kulturvermittlung aller Sparten fördert das Land 2024 im „Kulturkoffer" mit insgesamt rund 402.000 Euro, davon eines in Marburg. Die Auswahl traf eine interdisziplinär besetzte Jury; die Projekte finden in den kommenden Monaten statt. Der „Kulturkoffer" ist ein gemeinsames Programm des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur und der Landesvereinigung Kulturelle Bildung. Ziel ist, vor allem Kindern und Jugendlichen, aber auch generationenübergreifend Menschen den Zugang zu Kunst und Kultur zu ermöglichen, insbesondere im ländlichen Raum.
„Die diesjährigen ‚Kulturkoffer'-Projekte begeistern mit einer großen thematischen und künstlerischen Vielfalt – einen Fokus aber haben sie gemeinsam: die Kulturelle Bildung mit klarem Bekenntnis zur Demokratiestärkung, zum Einsatz gegen Diskriminierung und zur Inklusion", sagt Kunst- und Kulturminister Timon Gremmels. In Marburg, Gießen und Dillenburg wird das Projekt „Zwischen den Welten. Traditionelle Kunst und Moderne" des Forums für Interkulturellen Dialog und des Vereins Maximum gefördert.

Landkreis sucht Fotos

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf sucht für das Projekt „Route der Arbeits- und Industriekultur" Fotos von Gebäuden im Landkreis, die zuvor industriell genutzt wurden. Die Aufnahmen werden dokumentiert sowie auf der Homepage der Kreisverwaltung veröffentlicht.
Oft stehen Zeitzeugnisse der früheren Industriekultur abgelegen und von Wildwuchs bewachsen oder auch schon mal mitten im Ort – so wie die Trafohäuschen in Stadtallendorf-Hatzbach oder Kirchhain-Anzefahr. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts standen sie für den größten Fortschritt schlechthin: Die Stromversorgung. Andererseits prägen auffällige Industriegebäude wie etwa die Carlshütte bei Dautphetal-Buchenau noch heute die Region.
Die Fotos von Industriedenkmälern geben Aufschluss über eine vergangene Zeit. Dabei interessiert sich der Kreis sowohl für aktuelle Fotos als auch andere historische Aufnahmen. Wichtig dabei: Die Mitwirkenden müssen die Bildrechte an den Fotos besitzen und sie dem Landkreis zur Verfügung stellen.
Wer Fotografien von ehemals industriell genutzten Gebäuden besitzt und dem Kreis entweder das Original oder eine Kopie zur Veröffentlichung zur Verfügung stellen möchte, kann sich beim Fachdienst Kultur des Kreises an Anna Margarethe Becker per E-Mail an Kultur@marburg-biedenkopf.de wenden.
Alle Infos zur Arbeits- und Industriekultur unter **www.marburg-biedenkopf.de/route.**

Energiespar-Beratung

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf bietet in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Hessen und der Stadt Marburg Energiesparberatungen für Bürgerinnen und Bürger an. Diese finden jeden ersten Donnerstag im Monat ab 12.30 Uhr in der Marburger Außenstelle des Kreises im Hermann-Jacobsohn-Weg 1 statt. Die Teilnahme daran ist kostenlos.
Welche Energiesparmaßnahmen sind für meine Wohnung oder mein Gebäude sinnvoll? Welche Förderungen gibt es? Das weiß der Energieberater Norbert Muth von der Verbraucherzentrale Hessen. Er berät über sämtliche Themen des privaten Energieverbrauchs, vom baulichen Wärmeschutz über Förderprogramme bis hin zur Solarenergie.
Für die 45-minütigen Termine ist eine Anmeldung unter der Telefonnummer 06421/405-6140 oder auf der Internetseite **www.klimaschutz.marburg-biedenkopf.de** erforderlich. Unter dem Link gibt es auch weitere Informationen zur Energieberatung. Alternativ kön-

Kostenlose Energiespar-Beratungen vom Kreis jeden ersten Donnerstag im Monat. Foto: Como una Reina/Pixabay

Das Trafohäuschen in Stadtallendorf-Hatzbach ist ein Zeitzeuge der früheren Industriekultur der Region. Abbildungen wie diese sucht der Landkreis. Foto: Markus Morr

nen an jedem dritten Donnerstag im Monat telefonische Beratungsgespräche in Anspruch genommen werden. Dafür ist auch eine Anmeldung unter der angegebenen Telefonnummer und der Internetseite nötig.

Carl-von-Ossietzky-Straße weiter gesperrt

Die Bauarbeiten in der Carl-von-Ossietzky-Straße auf Höhe der Hausnummer 6 dauern nach aktuellem Stand der Dinge zwei Wochen länger als ursprünglich geplant. Bis voraussichtlich Freitag, 16. August, ist die Straße dort aufgrund mehrerer Bauvorhaben vollgesperrt, informiert die Stadtverwaltung.

Grund für die längere Sperrung ist unter anderem eine Verzögerung bei den Arbeiten an der Fernwärmeleitung.

Die Straße ist weiterhin sowohl aus Richtung Edith-Stein-Straße als auch von der Hedwig-Jahnow-Straße kommend bis zur Baustelle befahrbar. Dementsprechend ist die Straße in beiden Fahrtrichtungen als Sackgasse ausgeschildert. Der Fußverkehr ist nicht betroffen.

kro/LB

HU (GE)FÄLLIG?!
Wir sind für Sie da.
Ihr TÜV Service-Center in

35039 Marburg, Afföllerstraße 73, ☎ 06421 94177

Unsere Öffnungszeiten sowie unser komplettes Leistungsspektrum für PKW, LKW, Motorräder und Wohnmobile/-anhänger finden Sie unter:
www.tuev-hessen.de
TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH ● Auto Service

Verurteilung von Nazi-Vergleich

Nachdem am Montag vergangener Woche mehrere Tausend Menschen gegen eine Lesung des Rechtsextremisten Martin Sellner protestiert haben, sorgt ein Redebeitrag für Empörung: Bei einer Kundgebung in der Oberstadt sollen die Worte „Wir wissen schon lange, dass deutsche Polizisten Nazis in Uniform sind!“ gefallen sein. Hessens Innenminister Roman Poseck verurteilte den Redebeitrag. In einer Pressemitteilung bezeichnet er die Aussage als „Entgleisung“ und als „unerträglich“. Es sei „widerwärtig und grundfalsch“, die Arbeit von Polizeibeamtinnen und -beamten mit den Gräueltaten der Nationalsozialisten zu vergleichen, erklärte Poseck. Erfreulich sei hingegen, dass der Redebeitrag viele Buhrufe nach sich gezogen habe, wie auf einem Videomitschnitt der Kundgebung zu hören sei.

Auch Torsten Krückemeier, Polizeipräsident des Polizeipräsidiums Mittelhessen, kritisierte den Beitrag. Die Polizei schütze die Rechte aller Bürger. Dazu gehöre auch das Recht der freien Meinungsäußerung. „Wenn es dann während einer Versammlung, die von der Polizei geschützt wird, zu solchen Aussagen kommt, überschreitet dies einfach Grenzen und ist auch ein Stück weit unerträglich“, so Krückemeier. Er kündigte zudem an, dass das Polizeipräsidium rechtlichen Schritte gegen den Redner prüfen werde.

„Die Stadt Marburg distanziert sich ausdrücklich von der Verunglimpfung der Polizist*innen. Mein Dank gilt allen, die am Montag im Einsatz waren und für unser aller Sicherheit gesorgt haben“, betonte Oberbürgermeister Thomas Spies im Namen des Magistrats. Den Dank an die Einsatzkräfte und die Verurteilung von Beleidigungen, Hass und Hetze hatte das Stadtoberhaupt bereits am Montagabend bei der Kundgebung der Stadt Marburg und des Netzwerks für Demokratie und gegen Rechtsextremismus zu Beginn seiner Rede deutlich gemacht. Ebenso hat die Stadt die Beleidigungen gegen die Polizei auf einer Demonstration in der Oberstadt bereits gegenüber dem Innenministerium aufs Schärfste verurteilt.

LB/kro

Demo in der Oberstadt: „Die Stadt Marburg distanziert sich ausdrücklich von der Verunglimpfung der Polizist*innen“, unterstrich OB Spies. Foto: Georg Kronenberg

Kirchhain und Amöneburg gehören zu den 14 Kommunen, die zusammen mit dem Kreis ein Klimaanpassungskonzept aufstellen wollen. Foto: Georg Kronenberg

Rüsten für den Klimawandel

Landkreis erstellt ein Konzept zur Klimaanpassung

Gemeinsam mit 14 Kommunen wird der Landkreis Marburg-Biedenkopf in den kommenden eineinhalb Jahren ein Klimaanpassungskonzept erstellen. Ziel ist es, mithilfe von Klimadaten, Statistiken und den bisherigen Erfahrungen die Folgen des Klimawandels herauszustellen und passgenaue Maßnahmen für die Kommunen und den Landkreis zu entwickeln. Damit will der Landkreis sein Engagement beim Klimaschutz konsequent ergänzen.

„Mir ist es sehr wichtig, dass wir uns gemeinsam weiter für den Klimaschutz einsetzen und somit auch für die kommenden Generationen. Wir müssen im Kleinen anfangen, damit sich im Großen etwas verändern kann", betont Landrat Jens Womelsdorf. Er halte es für wichtig, dass so viele Kommunen mitwirken. „Wir müssen Klimaschutz und die Anpassung an die bereits bestehenden Folgen des Klimawandels gemeinsam denken. So können wir gemeinsam, auch mit den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises, den Bevölkerungsschutz durch ein Klimaanpassungskonzept auf die Beine stellen, um den Folgen des Klimawandels, die wir bereits erleben, wirksam zu begegnen", unterstreicht der Landrat.

Der Klimawandel macht auch vor dem Landkreis Marburg-Biedenkopf keinen Halt. In diesem Jahr hat der Monat Juni wieder den Rekord gebrochen und war weltweit der heißeste Juni seit Aufzeichnungsbeginn. Auch wenn in diesem Jahr in der heimischen Region die Hitze noch nicht so präsent wie in den vergangenen Jahren war, so sind Extremwetterereignisse doch allgegenwärtig: Starkregen, Stürme, aber auch die Hitze- und Dürreperioden der vergangenen Jahre. Diese Ereignisse bedeuten neben Ernteausfällen und Überflutungen auch eine Gefährdung der Infrastruktur sowie Gefahr für den Menschen.

Darauf will der Kreis reagieren und tut es nach eigenen Angaben auch bereits, etwa durch das kreisweite Löschwasserkonzept für Waldbrände, das der Kreis im Auftrag der Städte und Gemeinden auf den Weg gebracht hat oder die Beschaffung spezieller Ausstattung für den Katastrophenschutz. Dieser Weg soll durch das Konzept und die Maßnahmen, die daraus abgeleitet werden können, weiter beschritten werden.

Um das Ziel, das Klimaanpassungskonzept, zu erreichen wird auch auf die Erfahrungswerte der Verwaltungen der Städte und Gemeinden und des Landkreises, von Verbänden sowie von Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis gesetzt. Hierzu werden verschiedene Workshops und Umfragen geplant.

Im März diesen Jahres hat das Klimaanpassungsteam des Kreises, bestehend aus Mareike Lorenz, Lukas Simon und Katrin Lotzmann, die Arbeit aufgenommen. Sie werden die teilnehmenden Kommunen auf ihrem Weg zur kommunalen Klimaanpassung in Kooperation mit einem Projektbüro unterstützen und die jeweiligen Arbeitsschritte koordinieren. Die Personalstellen sind zu 80 Prozent durch das Bundesumweltministerium gefördert.

Zu den Kommunen, die in Folge eines landkreisweiten Aufrufs eine Kooperationsvereinbarung mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf unterzeichneten, gehören Amöneburg, Bad Endbach, Breidenbach, Cölbe, Dautphetal, Fronhausen, Kirchhain, Lahntal, Lohra, Münchhausen, Neustadt, Rauschenberg, Wetter und Wohratal.

pe

Weitere Infos

...gibt es auf der Internetseite **www.klimaschutz.marburg-biedenkopf.de**

Interessierte können sich bei Rückfragen über die folgende E-Mail-Adresse melden: klimaanpassung@marburg-biedenkopf.de.

Mareike Lorenz (v.l.), Lukas Simon und Katrin Lotzmann bilden das Klimaanpassungsteam des Landkreises. Foto: Landkreis Marburg-Biedenkopf

In diesem Jahr hat der Monat Juni wieder den Rekord gebrochen und war weltweit der heißeste Juni seit Aufzeichnungsbeginn. Foto: Georg Kronenberg

Der Rundweg am Perfstausee kann wieder genutzt werden. Am 23. & 24. August gibt es am See Freiluftkino. Foto: Hermann Achenbach/gemeinfrei

Kräftig investiert

Open-Air-Kino am Perfstausee / Rundweg wieder nutzbar

Gerade in der Sommerzeit ist der Perfstausee in Biedenkopf-Breidenstein ein beliebtes Ausflugsziel im Landkreis. Damit der Aufenthalt dort attraktiver wird, hat der Wasserverband „Oberes Lahngebiet" als Betreiber kräftig investiert: Der beliebte Rundweg am Hochwasserrückhaltebecken Perfstausee ist wieder für den Fuß- und Radverkehr geöffnet, die Sanierung zweier Brücken für rund 300.000 Euro ist abgeschlossen. Zudem gibt es neue Freizeitangebote für Besucherinnen und Besucher.

Die Holzbrücken am See sind durch Stahlkonstruktionen ersetzt worden, was gleich mehrere Vorteile mit sich bringt: Neben einer langen Nutzungsdauer sowie einer hohen Belastbarkeit ist für die neuen Stahlbrücken auch ein geringerer Aufwand zur Instandhaltung nötig.

Auch neue Freizeitangebote sind geplant: Im August wird der Perfstausee in Zusammenarbeit mit dem Film- und Kinobüro Hessen und dem Cineplex in Marburg Teil des „kinoSommers Hessen 2024". Am Freitag, 23. August, wird der Film „Girl you know it's true" mit Matthias Schweighöfer gezeigt. Der Film erzählt die Story des Musikduos Milli Vanilli. Am Samstag, 24. August, läuft der aktuelle Kinohit „Alles steht Kopf 2". Bei dem Animationsfilm dreht sich alles um die Emotionen einer Teenagerin.

Das Angebot für Sportfans hat die Perfstausee-Betreibergesellschaft ebenfalls erweitert. Neben dem schon seit längerem bestehenden Feld für Beachvolleyball wurde ein Discgolf-Korb und ein Stand-Up-Paddel-Automat angeschafft. Discgolf ist ein Frisbeesport, bei dem es gilt, mit möglichst wenigen Würfen den Korb mit einer Frisbee-Scheibe zu treffen. Ein spontanes Spiel ist jederzeit möglich. Die entsprechenden Frisbees werden in der Gaststätte „Seeblick" vor Ort bereitgehalten. Wer den Perfstausee lieber auf dem Wasser erkunden will, kann dies unter anderem mit einem Stand-Up-Paddle tun. Ein Automat auf dem Gelände hält fünf Boards zur Ausleihe bereit. Hinzu kommt noch ein Zweier-Kajak. Von dem für rund 30.000 Euro neu errichteten Bootssteg kann der Wasserspaß starten, was im Übrigen auch mit selbst mitgebrachten Kanus, Paddel-, Ruder- oder Schlauchbooten erlaubt ist.

Derzeit noch in der Planung befinden sich vier Ladesäulen mit einer Ladeleistung von mindestens 200 Kilowatt, die am Parkplatz des Sees errichtet werden sollen. E-Bikes hingegen können schon heute an der Gaststätte „Seeblick" kostenlos aufgeladen werden.

pe/kro

Infos

Tickets für das Open-Air-Kino am 23. und 24. August gibt es über die Internetseite **www.cineplex.de**. Infos zum Verleih der Stand-Up-Paddles und Kajaks gibt es unter **heiuki.com/standorte/deutschland/hessen/perfstausee/**.

„Parcours der Menschrechte"

Bis 28. August in der Arbeitsagentur Marburg

Die allgemeine Erklärung der Menschenrechte feierte in 2023 ihr 75-jähriges Jubiläum. Auch wenn die meisten Menschen wissen, dass es die Erklärung der Menschenrechte gibt, kennt kaum jemand die einzelnen Artikel oder weiß konkret, welche Rechte darin festgehalten sind.

Das will die Ausstellung „Parcours der Menschrechte" ändern, die am Dienstag, 13. August, um 12.30 Uhr in der Arbeitsagentur in Marburg eröffnet wird.

Die vom Verein Arbeit und Bildung konzipierte Ausstellung lässt die allgemeine Erklärung der Menschenrechte selbst sprechen. Die 30 Artikel der Erklärung werden auf Plakaten mit einführenden Erläuterungen vorgestellt. Hauptziel der Ausstellung ist, die einzelnen Menschenrechte (neu) kennenzulernen und sie auf die eigene Lebensrealität zu übertragen und zu diskutieren. Eine Broschüre enthält Zusatzinformationen und einen „Quiz der Menschenrechte" bestehend aus zehn Fragen.

Die allgemeine Erklärung wurde als Reaktion auf die Verbrechen des nationalsozialistischen Regimes 1948 verabschiedet. Gräueltaten wie die der Nazis sollten damit verhindert werden. In Anbetracht des Angriffskriegs Russlands, des Terrorangriffs auf Israel, dem Erstarken extremer Kräfte und dem ungenierten und offenen Artikulieren autoritärer Sehnsüchte bietet die Rückbesinnung auf die Menschenrechte eine fundamentale Grundlage für die Auseinandersetzung in einer herausfordernden Zeit.

Die Ausstellung ist bis zum 28. August in der Arbeitsagentur zu sehen.

pe/kro

Berufsberaterin Bianca Katzmarzik weiß, worauf es ankommt. Foto: Agentur für Arbeit

Starkmachen!

Bewerbungstipps von Berufsberaterin Bianca Katzmarzik

Die gute Nachricht zuerst: In vielen Branchen gibt es im Landkreis Marburg-Biedenkopf ein breites Angebot an offenen Ausbildungsstellen. Viele Unternehmen warten noch auf Bewerbungen von Schülerinnen und Schülern als zukünftige Auszubildende.

Bewerbungsunterlagen – egal ob online oder per Post – sind das erste, was Personalverantwortliche von Bewerberinnen und Bewerbern zu sehen bekommen. Sie können also entscheidend dafür sein, ob man für einen Ausbildungsplatz in die engere Wahl kommt. Wie sieht eine erfolgversprechende Bewerbung aus? Was läuft im Vorstellungsgespräch? Und was ist angesagt in Sachen Outfit? Berufsberaterinnen und Berufsberater der Arbeitsagentur Marburg bieten die Gelegenheit, sich über das Bewerbungsverfahren, die Dos und Don'ts auszutauschen.

Bewerbung

Ob die Bewerbung online oder per Post erfolgt: was für eine gute Bewerbung wichtig ist, dazu hat Berufsberaterin Bianca Katzmarzik ein paar Hinweise: „Jeder Jugendliche, der sich bewirbt, macht für sich Werbung in eigener Sache. Und er will Erfolg damit haben, nämlich um zum Beispiel den erwünschten Ausbildungsplatz zu bekommen. Damit das gut gelingt, sollte jeder, der seine Zeit in Bewerbungsverfahren investiert, es nicht irgendwie machen, sondern mit Köpfchen, damit es sich auch lohnt."

Meistens ist die schriftliche Bewerbung das Erste, was Personalentscheider zu sehen bekommen, also der erste Kontakt zu einem Ausbildungsbetrieb, sozusagen der „Türöffner" in den Betrieb. Bianca Katzmarzik betont, dass eine Bewerbung immer etwas Individuelles ist. „Natürlich sind viele Varianten möglich, und es kommt auch immer auf den persönlichen Geschmack und die Stelle an, aber trotzdem gibt es ein paar Raster, an die man sich halten sollte", sagt sie. „Mach es richtig und zeige, was Du zu bieten hast", rät sie jungen Menschen. Hier ein paar Tipps, auf was es sich zu achten lohnt:

Bewerbungsmappe

Wichtig ist die richtige Zusammenstellung der Bewerbungsmappe. Diese enthält in der Regel ein Anschreiben, Deckblatt (kein Muss), Lebenslauf, Foto und Anlagen wie Zeugnisse, Bescheinigungen von Praktika oder Kursen. Alles außer dem Anschreiben kommt zusammen in eine ordentliche Bewerbungsmappe. Das Anschreiben wird lose auf die Bewerbungsmappe gelegt.

Anschreiben

Das Bewerbungsanschreiben steht im Mittelpunkt einer jeden Bewerbung. Es sollte individuell gestaltet sein, immer mit Fokus auf den Betrieb und die Ausbildungsstelle. Personalverantwortliche wollen schließlich mit wenigen Worten davon überzeugt werden, dass der/die Bewerber/in genau richtig für die jeweilige Stelle ist. Kurz und knapp soll das Anschreiben sein, nicht länger als eine DIN-A4-Seite – und gut formuliert. Also: Kein allgemeines Standardanschreiben; und wenn in der Stellenanzeige kein Ansprechpartner genannt ist, dann lohnt es sich, direkt im Unternehmen anzurufen und sich zu erkundigen. Bewerben heißt, dem Anderen zu beschreiben, wer man ist, was man kann und was man will. Es ist wichtig, die eigenen Stärken zu kennen. Interessen und Fähigkeiten (wie ein passendes Hobby) sind teilweise wichtiger als Top-Noten in der Schule.

Im Anschreiben ist angesagt, ehrlich und glaubhaft zu beschreiben, warum man die Ausbildung absolvieren will, welche Interessen und Kenntnisse und eventuell praktischen Erfahrungen man schon gemacht hat. Auch, was man sich zutraut und dass man sich auf die Ausbildung freut, sollte rübergebracht werden.

Lebenslauf – Das ganze Leben auf einem Blatt Papier

Der persönliche Werdegang sollte chronologisch formuliert werden und Informationen zur Person, Schulbildung, besonderen Kenntnissen, praktischen Erfahrungen,

Wohin geht die Reise nach der Schule? Foto: panthermedia / Agentur für Arbeit

Interessen sowie eine Unterschrift enthalten. Eine gute und übersichtliche Gliederung ist hierbei zwingend notwendig. Bereits vorhandene Schulabschlüsse werden unbedingt angegeben. Bei absolvierten Praktika wird nicht nur der Praktikumsbetrieb genannt, sondern auch der Bereich, in welchem gearbeitet wurde.

Foto

Hier zählt der erste Blick, schon die ersten Sekunden entscheiden oft über Sympathie oder nicht. Ganz wichtig: Mit einem Lächeln gewinnt man Sympathie!

Formale Fehler vermeiden...

Bitte keine formalen Fehler, etwa die falsche Berufsbezeichnung, Rechtschreibfehler oder aber auch Flecken und Knicke auf den Dokumenten! Der häufigste Fehler, den junge Menschen manchmal begehen, ist, sich vorher nicht genügend über das Berufsbild des Ausbildungsbetriebes zu informieren. Da es meist nicht bei einer Bewerbung bleibt, werden die Anschreibetexte für mehrere Firmen oft kopiert und nur noch flüchtig vor dem Versenden durchgelesen. Dann passiert es leicht, dass sich Fehler einschleichen und die Bewerbung schnell nicht mehr individuell für diesen Ausbildungsbetrieb wirkt. Die Zeit spielt dabei ebenfalls eine große Rolle. Viele Ausbildungsplatzsuchende kommen erst auf den letzten Drücker, teilweise stehen die Bewerbungsfristen schon vor der Tür, und es bleibt nicht viel Zeit, in die Bewerbungen seine Persönlichkeit einfließen zu lassen.

Das Vorstellungsgespräch

Gute Vorbereitung hilft dabei, sich selbstsicher zu präsentieren: Sich zuvor Fragen zu überlegen, die ein Ausbildungsbetrieb stellen könnte, ist oft nicht leicht für Jugendliche, die das erste Mal ein Vorstellungsgespräch durchlaufen. Hier unterstützen die Berufsberaterinnen und -berater der Arbeitsagentur die Jugendlichen gerne. In einem Beratungsgespräch kann man sich gemeinsam auf diese Situation vorbereiten. Wichtig ist es auch, sich vorab Informationen über den Ausbildungsbetrieb einzuholen, hier hilft oft die Homepage der Firma oder auch ein Blick in die gängigen Portale der Arbeitsagentur für Jugendliche, um Auskünfte für die Ausbildung zu erhalten.

Gute anschauliche Informationen liefern beispielsweise: BerufeNet unter **berufenet.arbeitsagentur.de**, BerufeTV unter **www.berufe.tv** und Planet-Beruf unter **www.planet-beruf.de**.

Für Bianca Katzmarzik ist es ein klarer Fall: „Je früher und sorgfältiger Jugendliche sich die Antworten überlegen, umso überzeugender können sie sich darstellen. Angehende Schulabsolvent*Innen zum Beispiel können ihre Stärken herausstellen; sie machen damit Werbung für sich selbst, wenn sie erkennen lassen, dass sie sich ihre Berufswahl und Bewerbung für diese Ausbildungsstelle gut überlegt haben."

Berufsberaterin Katzmarzik fasst es so zusammen: „Eine gute durchdachte Bewerbung beinhaltet viele Chancen, sie lässt Personalentscheider*Innen aufmerksam werden und führt mit etwas Glück zum angestrebten Ausbildungsvertrag. Kein Jugendlicher muss sich seine Chancen verbauen, nur weil seine Bewerbung nicht stimmig ist oder weil er sich nicht auf ein Vorstellungsgespräch vorbereitet hat.

Die Berufsberatung hat für Fragen in diesem Kontext immer ein offenes Ohr."

pe/red

Ein Pflichtpraktikum ist in vielen Ausbildungs- oder Studiengängen vorgeschrieben. Foto: panthermedia / Agentur für Arbeit

Entscheidungshilfen

Im Praktikum den Beruf kennenlernen

Ein Praktikum hilft bei der Entscheidung für den richtigen Beruf. Wo kann man ein Praktikum machen, welche Arten von Praktika es gibt und was ist dabei zu verdienen? Die Bundesagentur für Arbeit gibt Infos und Tipps.

Freiwilliges Praktikum oder Pflichtpraktikum?

Ein Freiwilliges Praktikum kann man zum Beispiel in den Ferien, vor einer Ausbildung oder vor einem Studium absolvieren. Es hilft bei der Orientierung, die Zeit sinnvoll zu überbrücken und berufliche Erfahrungen zu sammeln. Die Dauer wird selbst mit dem Arbeitgeber verhandelt.

Ein Pflichtpraktikum ist in vielen Ausbildungs- oder Studiengängen vorgeschrieben. Bei manchen Bildungsgängen ist ein verpflichtendes Praktikum schon vor dem Ausbildungs- oder Studienbeginn zu absolvieren, bei anderen ist es Bestandteil des Bildungsganges. Die Dauer ist dabei oft festgelegt.

Wo Praktikum machen?

Ob großes internationales Unternehmen oder kleiner Handwerksbetrieb in der Nachbarschaft – Praktikumsstellen bieten Firmen aller Branchen an. Auch bei Behörden wie der Bundesagentur für Arbeit kann man ein Praktikum machen. Einen Praktikumsplatz findet sich zum Beispiel über die Jobsuche der Bundesagentur für Arbeit (**www.arbeitsagentur.de/jobsuche/**). Dazu einfach den Ort und einen Beruf oder die Branche eingeben, in der man ein Praktikum machen möchte.

Praktikumsplatz suchen

Auch in anderen Online-Praktikumsbörsen und Stellenportalen kann man sich umsehen, etwa in den Lehrstellenbörsen der regionalen Handwerkskammern und in vielen weiteren Praktikabörsen. Man kann auch selbst auf Unternehmen zugehen und nach einem Praktikum fragen. Ausbildungsmessen sind beispielsweise ein guter Start, um mit Firmen in Kontakt zu treten. Auch im Freundes- und Bekanntenkreis kann man sich nach freien Praktikumsplätzen erkundigen. Und natürlich hilft die Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit gerne weiter.

Bezahlung des Praktikums

Der gesetzliche Mindestlohn gilt grundsätzlich auch für Praktikantinnen und Praktikanten. Allerdings gibt es Ausnahmen: (freiwillige) Praktika zur Berufsorientierung, die höchstens 3 Monate dauern sowie im Lehrplan der Ausbildung oder des Studiengangs vorgeschriebene Pflichtpraktika.

Hier sollte über die Entlohnung selbst mit dem Unternehmen verhandelt werden. Im Praktikumsvertrag sollte die Entlohnung, die Vergütung von Überstunden und die Lohnfortzahlung im Krankheitsfall geregelt sein.

Besondere Arten von Praktika

Schnupperpraktikum und Schülerbetriebspraktikum: Freiwillige oder verpflichtende Praktika während der Schulzeit.

Schiffspraktikum: Freiwilliges Praktikum zum Kennenlernen seemännisch-technischer Berufe.

Vorpraktikum beziehungsweise Fachpraktikum: Pflichtpraktikum, das entweder vor oder während eines Bildungsganges in der jeweiligen Fachrichtung geleistet werden muss.

Auslandspraktikum: Freiwilliges oder verpflichtendes Praktikum während eines Studiums oder einer Ausbildung.

Praxissemester und studienbegleitenden Praktika: Freiwillige oder verpflichtende Praxisphasen während eines Studiums.

Anerkennungspraktikum: Pflichtpraktikum, das in bestimmten Berufen nach dem Ausbildungsabschluss geleistet werden muss.

Traineeprogramm: Berufs- und unternehmensspezifische Einstiegsprogramm eines Arbeitgebers für Absolventinnen und Absolventen eines Studiums.

pe/red

„Summer-Special“

Noch freie Ausbildungsplätze

Jeden Donnerstag im August findet von 10 bis 14 Uhr in der Agentur für Arbeit Marburg, Afföllerstr. 25 das „Summer-Special“ statt. Noch 509 Ausbildungsstellen in 107 verschiedenen Berufen sind mit Beginn im Jahr 2024 zu vergeben.

Informieren über Ausbildungsmöglichkeiten, die noch in diesem Jahr beginnen. Foto: Rainer Sturm / pixelio.de

Am 1. August 2024 ist für viele Berufe der Ausbildungsstart, aber auch wer noch keinen Ausbildungsplatz hat, kann sich informieren über alle Ausbildungsmöglichkeiten, die noch in diesem Jahr beginnen. Insbesondere gibt es bei den „Summer-Special“ folgende Angebote:

- Vermittlungsvorschläge in eine Ausbildung mit Beginn noch 2024
- Beratung zu mitgebrachten Bewerbungsunterlagen im „Bewerbungscheck“
- Beratung zu Alternativen oder Überbrückungsmöglichkeiten

Bitte möglichst vorhandene Bewerbungsunterlagen (aktueller Lebenslauf, letztes Zeugnis) mitbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Interessierte können aber gerne einen Termin reservieren unter Tel. 06421/605-153.

pe/red

Red Booze am Sa auf der Waldbühne am Spiegelslustturm. Foto: Red Booze

Chris de Burgh am Mo in der Stadthalle Wetzlar. Foto: Chris de Burgh

Kultur
9.8. – 15.8. *to go*

BÜHNE

„Carrie – das Musical"
Kulthorror als Musical
Nach dem Roman von Stephen King
Musik von Michael Gore
ab Mi 9.8. 20 Uhr, Waggonhalle

Basierend auf dem gleichnamigen Debütroman von Stephen King (1974) und der Verfilmung von Brian de Palma (1976), erzählt das Musical „Carrie" die Geschichte der heranwachsenden Carrie White. Das junge Mädchen lebt – sozial fast vollständig isoliert – unter dem Regime der streng religiösen Mutter. Margaret White nutzt Schuld-, Scham- und Angstgefühle, um ihre Tochter vor der Welt zu „schützen". In der Schule ist Carrie aufgrund ihrer Unbeholfenheit und ihres ungewöhnlichen Auftretens regelmäßig beißendem Spott ausgesetzt. Besonders schikaniert wird Carrie von der Cheerleadergruppe, angeführt von Chris Hargensen und Sue Snell, die beide hohes Ansehen unter ihren Mitschülern genießen. Als die unaufgeklärte Carrie unter der Dusche erstmalig ihre Monatsblutung bekommt und in Panik gerät, eskaliert die Demütigung des Mädchens durch ihre Mitschüler.

Carries Mutter, selbst unaufgeklärt und in Folge dessen schwer traumatisiert, reagiert völlig überfordert. Zeitgleich schlägt das grausame Verhalten der Mädchengruppe in der Schule hohe Wellen. Mrs. Gardner, eine engagierte Lehrerin, versucht Carrie zu schützen und konfrontiert die Mädchen mit ihrer Tat. Während Chris uneinsichtig reagiert, entwickelt Sue Mitleid für Carrie und versucht ihr durch einen ungewöhnlichen Plan zu helfen.
Carrie beginnt sich zu fragen, ob sie nicht vielleicht doch „normal" sein kann. Sie möchte endlich „dazu" gehören. Doch noch etwas Anderes schlummert in ihr und beginnt langsam zu erwachen …

MUSIK

Red Booze
Rock und Blues
Benefizkonzert zur Unterstützung von MObiLO e.V.
Sa 10.8. 19.30 Uhr,
Waldbühne am Spiegelslustturm

Red Booze bietet einen ungemein abwechslungsreichen Streifzug durch den Kosmos der Rockmusik. Unter dem Motto „Rhythm & rock, ballads & blues – that's Red Booze" spielt die Band bekannte Ohrwürmer, aber auch weniger bekannte Stücke, von den Beatles zu Wilson Picket, von Joe Cocker und Fats Domino zu den Rolling Stones. Individuellen Interpretationen des Classic Rock machen jedes Konzert zu einem äußert spannenden Hörerlebnis, das schnell bei den Zuhörern die Tanzmuskulatur in Schwung bringt. Weniger bewegte Zuhörer genießen unsere Musik einfach als spannend-entspannte Rockmusik für Erwachsene.

Chris de Burgh
„50LO"-Tour 2024
Mo 12.8. 19.30 Uhr,
Stadthalle Wetzlar

Ein ganz besonderes Jubiläum kann Chris de Burgh 2024 feiern: vor exakt einem halben Jahrhundert erschien sein Debüt „Far Beyond These Castle Walls" – Auftakt zu einer eindrucksvollen Weltkarriere. Einen repräsentativen Querschnitt seiner über 330 Songs liefert der Sänger/Gitarrist/Pianist in Deutschland bei nur zehn Terminen.
Die Fans lieben den bodenständigen Musiker, der am 15. Oktober seinen 75. Geburtstag gefeiert und zuletzt mit seinen Liedern für die Erfolgsproduktion „Robin Hood – Das Musical" viel Furore gemacht hat. Auch professionelle Kritiker müssen das Urteil der Neuen Westfälischen teilen: „Wer die Chance hat, diesen Künstler live zu erleben, wird schnell sehen, dass sein Werk viel mehr als die Hits aus dem Radio zu bieten hat. Chris de Burgh ist vor allem ein Geschichtenerzähler. Immer wieder handeln seine Songs von Abenteuern, von Reisenden, von Blackbeard und Robin Hood. Er verbindet die Werke klug miteinander und umrahmt sie elegant. Zum Beispiel fordert er die Zuhörer auf, sich vorzustellen, sie befänden in einer Taverne vor 250 Jahren und eine Gruppe von Musikern käme auf die Bühne, um ihnen die folgende Geschichte zu erzählen. Mühelos bezieht er das Publikum mit ein und so wird die Veranstaltung zu einem Erlebnis das mehr ist, als nur ein Konzert."

AUSSTELLUNG

Kathrin Brömse
„Das Beste aus drei Jahrhunderten"
Malerei
bis So 25.8., 17QM, Steinweg 2

Kathrin Brömse hat einmal – anlässlich der Ausstellung „Doppelzimmer" im Hugenottenhaus in Kassel – einen Text geschrieben mit dem Titel „Herr K. sammelt Flausen". Darin wird in Form einer skurrilen kurzen Geschichte beschrieben, wie Herr K. im Traum die Welt und die Menschen in ihr beobachtet: „… Leute, die sich in allerlei unergründlichen Tätigkeiten ergingen. Einer war damit beschäftigt, seinen Schatten beiseite zu kehren, eine andere konzentrierte sich auf Verdopplungen ihrer selbst, eine Gruppe erging sich in Experimenten zur Anordnung im Raum." Herr K. sammelt all diese Bilder in seiner kleinen Umhängeschachtel, um sie für die spätere Verwendung zu archivieren. Treffender ist die Arbeitsweise Kathrin Brömses kaum zu beschreiben. Neben aktuellen Arbeiten sind in dieser Ausstellung auch einige Werke aus dem verwandtschaftlichen Umfeld – in dem sich die künstlerische Tätigkeit durch drei Jahrhunderte zieht – zu sehen.
Zum Abschluss der Ausstellung findet am 25. August um 12 Uhr eine Finissage statt. Der Dresdener Lyriker Patrick Wilden liest aus dem 2023 in Zusammenarbeit mit Kathrin Brömse entstandenen Gedichtband »Schleichwege«.
Die Ausstellung findet statt im Rahmen des Mittelhessischen Kultursommers und der Ausstellungsreihe „Synchron2" des BBK Marburg-Mittelhessen.

Maria Pohland und Xin Zheng
„Neues und Altes – Veränderung"
Vernissage So 11.8. 15 Uhr,
Galerie Haspelstraße 1

Die Ausstellung „Neues und Altes – Veränderung" zeigt Werke, Ma-

NOCH
MEHR ?
VERANSTALTUNGEN
Telegram: t.me/expressmarburg
www.marbuch-verlag.de

„Auf die Plätze, fertig, los!" im Foyer des Staatsarchivs am Friedrichsplatz. Foto: Stadtarchiv Marburg

Malerei von Kathrin Brömse im 17QM. Foto: Kathrin Brömse

lerei und Installationen der beiden Künstlerinnen Maria Pohland und Xin Zheng und findet im Rahmen von „Synchron 2" des Berufsverbandes Bildender Künstler, dem BBK Marburg im Hessischen Kultursommer statt. Bei der Vernissage am 11. August um 15 Uhr werden Martin Blankenhagen und Xin Zheng ihre Performance „DU und ICH" aufführen. Die Galerie ist geöffnet Di-Fr 15–18 Uhr und Sa 13–15 Uhr. Am 24. August 2024 findet die Finissage von 15 bis 17 Uhr statt.

„Auf die Plätze, fertig, los!
Sport und Spiel in und um Marburg"
bis Fr 23.8., Foyer des Staatsarchivs am Friedrichsplatz
Die Ausstellung „Auf die Plätze, fertig, los! Sport und Spiel in und um Marburg" thematisiert anhand von Originalquellen aus Staatsarchiv und Stadtarchiv Marburg Sportgeschichte(n) in der Region vom Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert. Sie legt sich nicht auf bestimmte Sportarten fest, sondern versucht das Thema Sport und Spiel unter vielen Facetten der körperlichen Bewegung zu fassen: Warum strengen sich Menschen körperlich an, wo es nicht um Fortbewegung, Handwerk, Arbeit oder Produktion geht? Um stark zu werden, fit zu bleiben, sich zu messen, um sich zu vergnügen? Wann war Bewegung ein Kontrastprogramm zur täglichen Arbeit, wann ging es darum, mit Gleichgesinnten Spaß zu haben? Wann ging es eher um Spiel, wo um bitteren Ernst beim sportlichen Wettkampf oder militärischen Drill? Auf solche Fragen versucht die Ausstellung über viele Jahrhunderte hinweg Antworten zu geben – ohne den Anspruch, eine umfassende Sportgeschichte zu bieten, sondern beispielhaft ein breites Spektrum an Sportgeschichten in der Region aufzuzeigen. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der Stadt und der Region Marburg, „Seitenblicke" werden auf ganz Hessen und mit Quellen aus dem Archiv der deutschen Jugendbewegung auch über Hessen hinaus geworfen.

Nicole Reuther
„Die Geste im Augenblick"
Tuschemalerei
bis Sa 10.8., Galeriegemeinschaft Haspelstraße 1
Die traditionelle Begleitausstellung im Rahmen der Marburger Sommerakademie für Darstellende und Bildende Kunst zeigt dieses Jahr Arbeiten der Dozentin Nicole Reuther. Sie zeigt drei Werkgruppen, die sich mit Malerei als Bewegungsgesten auseinandersetzen. Die erste Werkgruppe „Sumi-e" ist eine traditionelle japanische Kunstform und bedeutet „Malen mit schwarzer Tusche". Die zweite Werkgruppe „Blumen- und Pflanzenmalerei" ist ein häufiges Motiv in der japanischen und chinesischen Malerei, wobei die zarten und fragilen, aber auch üppigen und satten Blüten im Bild als Bewegungsgeste festgehalten wird. Darin möchte die Künstlerin das Vergängliche der Natur und der unvermeidbare Verlust des Augenblicks zeigen. Die dritte Werkgruppe zeigt westliche abstrakte Arbeiten, die von der fernöstlichen Malerei inspiriert sind.

pe/MiA

Verlosung

Foto: Georg Kronenberg

Marburger Open-Air-Kino-Sommer
Filmgenuss im Schlosspark

Es ist ohne Zweifel eines der schönsten Freiluft-Kinos in Deutschland: das Marburger Open-Air-Kino mit der 200-Quadratmeter-Bildwand auf der Schlossparkbühne.
In der idyllischen Atmosphäre des Schlossparks präsentiert das Team der Marburger Kinos an fünf Tagen in der Woche ein ausgesuchtes Programm für Cineasten und Kinoliebhaber mit einem breit gefächerten Angebot vom Arthause-Film bis zum Blockbuster.
Im bis in den September reichenden Programm sind dieses Jahr etwa das preisgekrönte Biopic über Freddy Mercury „Bohemian Rhapsody" (17.8.), der Kultfilm „Fluch der Karibik" (28.8.), Christopher Nolens mit sieben Oscars ausgezeichnetes Werk „Oppenheimer" (3. 9.), oder Denis Villeneuves „Dune 2" (6.9.).
Wir verlosen in Zusammenarbeit mit dem Kino-Team Freikarten für die diesjährige Open-Air-Kino-Saison. Wer mitmachen will, schreibt uns bis zum 12. August eine E-Mail an redaktion@marbuch-verlag.de mit dem Betreff „Open-Air-Kino" sowie seinem Namen und Adresse – oder schaut auf unserem Instagram-Account @expressmarburg vorbei.

Viel Glück!

Das komplette Programm gibt's hier: www.cineplex.de/marburg

KINOPROGRAMM
8.8. – 14.8.

CINEPLEX

NEU: 200% Wolf
ab 6 J., tägl. 15.00 + 17.00

NEU: Longlegs
ab 16 J., tägl. 20.30, Fr + Sa 23.00,
Di 22.45

Trap: No Way Out
ab 16 J., Do – Mo 20.15, Fr + Sa 23.00,
Di + Mi 20.10

Ein klebriges Abenteuer: Daffy Duck und Schweinchen Dick retten den Planeten
ab 6 J., Do – Sa, Mo + Mi 14.30

Deadpool & Wolverine
ab 16 J.,
3D: tägl. 16.45 + 20.00*(*So 20.15), Fr + Sa 22.30
2D: tägl. 14.45, 17.15 + 20.30, Fr + Sa 22.45
3D OV: So 20.00

Twisters
ab 12 J., Do – Sa, Mo + Di 19.45, So 17.30, Mi 20.00

A Quiet Place: Tag Eins
ab 16 J., Fr + Sa 23.00

Elli – Ungeheuer geheim
ab 0 J., tägl. 14.30

Ich – Einfach Unverbesserlich 4
ab 6 J.,
2D: tägl. 14.30, 17.30 + 19.45*(*Di 20.15)
3D: Do – Mo + Mi 15.00

Alles steht Kopf 2
ab 0 J., 2D: tägl. 14.45, 17.45 + 20.15
3D: Do – Mo + Mi 17.30

Garfield – Eine Extra Portion Abenteuer
ab 0 J., Do – Sa + Mo – Mi 17.30

Love Lies Bleeding
ab 16 J., Di 22.45

Bad Boys: Ride or Die
ab 16 J., Fr + Sa 22.45, Di 22.30

SPECIALS

Die wilden Mäuse
ab 0 J.,
OP-Vorpremiere
So 14.15

Perfekt Verpasst Episode 1-3
Gastbesuch: Anke Engelke und Bastian Pastewka
Di 17.30

Sneak Preview
OmU: Di 22.45

CAPITOL -Filmkunstheater

NEU: Paris Paradies
ab 12 J., Do + Fr 17.00 + 19.30,
Sa + Mo – Mi 19.30, So 20.00

NEU: The Dead Don't Hurt
ab 12 J., Do – Sa, Mo + Di 19.30,
Mi 16.45 + 19.30
OmU: So 19.30

Liebesbriefe aus Nizza
ab 6 J., Do – Sa, Mo + Mi 17.30 + 20.00,
So 17.30, Di 17.15

Zwei zu eins
ab 6 J., Do + So 17.00, Fr, Sa,
Mo + Di 17.00 + 19.45, Mi 19.45

Führer und Verführer
ab 12 J., Do 19.45, Mi 17.00

Love Lies Bleeding
ab 16 J.,
OmU: So 19.45

The Monk & The Gun – Was will der Lama mit dem Gewehr?
ab 0 J., Do – Di 16.45
OmU: Mi 16.45

Die Ermittlung (gekürzte Fassung)
ab 12 J., Di 18.30

Ein kleines Stück vom Kuchen
ab 12 J., Sa 17.00, So 16.45, Mo 17.15

Kinds of Kindness
ab 16 J.,
OmU: So 19.00

Open-Air-Kino (8.8. – 14.8.)

To the Moon
ab 12 J., Do 21.30

Eine Millionen Minuten
ab 0 J., Fr 21.30

Ich einfach unverbesserlich 4
ab 6 J., Sa 21.30

Chantal im Märchenland
ab 12 J., Di 21.30

Alien: Romulus
ab 16 J.,
OP-Vorpremiere
Mi 21.30

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Ticketverkauf online über www.cineplex.de/marburg oder an den Kinokassen im Cineplex und Capitol.

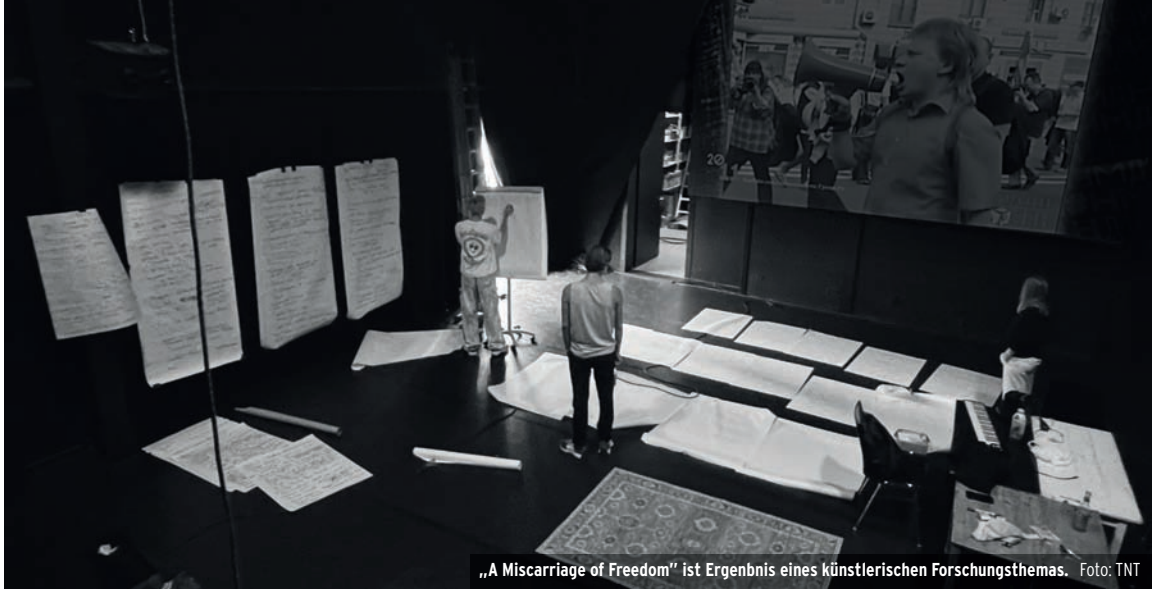
Foto: Warner Bros. Pictures

Große Fahrt
„Eine Million Minuten" von Chris Doll

Eigentlich weiß es jeder: Die wirklich wichtigen Dinge stehen nicht auf To-do-Listen. Aber warum eigentlich nicht …?
Von außen betrachtet führen Vera (Karoline Herfurth) und Wolf Küper (Tom Schilling) mit ihren beiden Kindern Nina (Pola Friedrichs) und dem einjährigen Bruder Simon (Piet Levi Busch) ein Traumleben: eine schöne Wohnung in Berlin, er macht als Biodiversitätsforscher Karriere bei der UN, sie hat neben Haushalt und Kindern noch einen Job als Bauingenieurin mit Schwerpunkt Nachhaltigkeit. Doch bei genauerem Hinsehen ist alles ganz anders: Die Ehe kriselt, und beide sind, wie die meisten Paare, in dem unglücklichen Dilemma, beim Jonglieren des Alltags das Gefühl zu haben, dem Leben vorn und hinten nicht mehr gerecht zu werden. Als bei Nina eine Entwicklungsverzögerung diagnostiziert wird, ist Wolf und Vera klar, dass sich spätestens nun etwas grundlegend ändern muss.
Eines Abends beim Zubettgehen sagt Nina dann: „Ach, Papa, ich wünschte, wir hätten eine Million Minuten. Nur für die ganz schönen Sachen …?" Der Wunsch trifft Wolf mitten ins Herz, und auf einmal wird ihm klar, dass es viel wichtiger ist, wie es Nina, Vera und Simon geht, und jede gemeinsame Minute wertvoller ist als eine glänzende Karriere. Eine Million Minuten, 694 Tage, knapp zwei Jahre. Also geht es los! Erst nach Thailand, dann weiter nach Island. Die Küpers machen sich auf die Suche nach einem neuen, einem anderen Lebensmodell und stellen dabei jeden Tag aufs Neue fest: Wir haben jede Minute nur einmal.
„Eine Million Minuten" ist ein Märchen aus dem Deutschland der Gegenwart. Die wahre Geschichte einer Familie, in der sich ein Vater von den Träumen seiner Tochter anstecken lässt, und vier Menschen die Reise ihres Lebens machen. Die Anfänge des Filmes liegen, wenn man es genau nimmt, irgendwo in Südwestdeutschland. Als „eine Jugendsehnsucht" bezeichnet der am Bodensee geborene Filmemacher Chris Doll seinen lang gehegten Wunsch, eines Tages selbst Regie zu führen, „und die traf dann auf einen Stoff, den wir seit fünf Jahren bei uns in der Firma hatten – und der einfach irgendwas mit mir gemacht hat". Die Rechte am gleichnamigen Bestseller von Wolf Küper hatten Doll und sein Partner Lothar Hellinger frühzeitig gesichert.
„Da war einfach etwas drin, was uns interessierte", sagt Doll über das Buch, in dem Küper beschreibt, wie er, inspiriert von einem Wunsch seiner Tochter, mit seiner Familie aus den Mühlen des gewohnten Alltags ausbrach und auf eine außergewöhnliche Reise ging. „Die darin beschriebene Vater-Tochter-Beziehung sprach mich an, aber genauso die davorgelegte Ehepaar-Beziehung."

pe/MiA

Läuft am Freitag um 21.30 Uhr im Sommernachts-Open-Air-Kino



„A Miscarriage of Freedom" ist Ergenbnis eines künstlerischen Forschungsthemas. Foto: TNT

„A Miscarriage of Freedom"

Dokumentartheater im TNT

Das TNT (Theater neben dem Turm) führte in seiner Spielzeitpause im Sommer 2024 sein neuntes Forschungsstipendium durch. Das Stipendium wurde am 15. Juli eröffnet und fand über vier Wochen im TNT statt. Hinter geschlossenen Türen des regulären Spielbetriebs arbeiteten drei Künstler und eine Künstlerin aus Berlin an einem von ihnen selbst ausgewählten, künstlerischen Forschungsthema. Ein solches Stipendiumprogramm findet in vier weiteren Bundesländern statt, so dass 2024 insgesamt sechs kreative Forschungsprojekte gefördert werden konnten.

Die aus Russland stammenden Ilya Khodyrev, Mikhail Poliakov, Vsevolod Kovalenko und Tatyana Ochsenohr beschäftigen sich in ihrer Forschung mit dem Thema „Dokumentartheater zur post-sowjetischen, russischen Propaganda". Die Stipendiaten laden ein breites Publikum dazu ein, über die Ergebnisse ihrer einmonatigen Recherche zu erfahren und zu diskutieren. Die Künstler berichten:

„‚A Miscarriage of Freedom' – In diesem Forschungsprojekt haben wir uns zum Ziel gesetzt, die Geschichte Russlands im Zeitraum von 1991 bis zum Beginn des Angriffskriegs auf die Ukraine zu untersuchen. Es ist uns wichtig zu verstehen, wie ein Land, das einst nach Freiheit und Demokratie strebte, heute einen brutalen Angriffskrieg gegen ein friedliches Nachbarland führen kann. Wie haben sich die Gesellschaft und das politische System Russlands entwickelt und verändert? Welche Anzeichen gab es, dass das Land zunehmend in Autokratie und Diktatur abdriftete?

Wir analysieren die Hauptmerkmale der letzten drei Jahrzehnte und das aktive Einmischen des Staates in das alltägliche Leben der Bürger. Zudem untersuchen wir die Einflussmethoden und Mechanismen der Propaganda, die aufgrund der systematischen Vernichtung aller oppositionellen Medien zur Hauptquelle der Information geworden sind.

Wie haben imperialistische Ambitionen des Staates, sein Misstrauen und seinen Groll gegenüber anderen Ländern, das Gefühl der Ablehnung sowie die Unfähigkeit der Menschen, die eigene Geschichte kritisch zu analysieren, dazu geführt, dass wir diese Forschung nur weit entfernt von unserem Untersuchungsland, von unseren Freunden und Familien durchführen können? Als erste freie und demokratische Generation Russlands möchten wir nicht die letzte ihrer Art werden."

Am 10. August um 19 Uhr findet im TNT das sogenannte makingOFF statt, an dem die Ergebnisse der vierwöchigen Forschung gezeigt werden – nicht als Premiere im Sinne einer abgeschlossenen Produktion, sondern als „Stand der Dinge". Der Eintritt ist frei.

Das TNT ist seit 2016 das einzige hessische Residenztheater für das bundesweite Langzeitprojekt für junge Künstlerinnen und Künstler und Stipendienprogramme von flausen+, dem Bundesnetzwerk der Freien Darstellenden Künste e.V.

pe/red

„A Miscarriage of Freedom"
Dokumentartheater
Sa 10.8. 19 Uhr, TNT

Susanne Ring, Frau mit hohen Haaren. Foto: Carola Schneider

Prinzip Lehm

„Tempel" von Susanne Ring im Kunstverein

Lehm als Material ist bei Susanne Ring das übergeordnete Prinzip, das ihr künstlerisches Universum bindet und ordnet. Seit prähistorischen Zeiten werden aus diesem Material Objekte und Gefäße hergestellt, die mit der menschlichen Existenz verbunden sind, wie z. B. Kanopenurnen mit Grabfunktonen, mykenische Figuren mit kultischen und rituellen Funktionen oder ägyptische Uschebs, die die Toten betreuend ins Jenseits begleiten. Lehm impliziert Körperlichkeit, Vitalität, Verbindung mit der Erde, eine Art Urkosmogonie, die dem Zyklus von Leben und Tod zugrunde liegt und den Austausch von Materie, die Verwandlung von Körperlichkeit in metaphysische (Nicht-) Entäten beinhaltet. Man kann also die von der Künstlerin geschaffenen Objekte als Vermittler zwischen der zeitlich greifbaren Körperlichkeit und der kosmischen immateriellen Esoterik interpretieren. (Marta Wróblewska)

Susanne Rings Kunst handelt von der Revolte des Körperlichen gegen Kontrolle und Normierung. Sie formuliert ein Plädoyer für die Akzeptanz all dessen, was aus der Sicht der Leistungserwartung als Defizit erscheinen muss. Ihre Kunst gilt dem Körperlichen in all seiner Diversität und dessen unbefangener, am Ende immer bejahender Wahrnehmung. Jeder Körper sein eigener Tempel. (Stefan Lüddemann)

Susanne Ring: 1996 Meisterschülerin, Hochschule der Künste Berlin. MA. Kunsttherapie, Kunsthochschule Berlin Weissensee. Seit 2018 Professorin für Kunst und Ästhetikk, University of Applied Sciences/Hochschule Bielefeld. Seit 2009 kuratorisch tätig, Mitglied des HilbertRaum Berlin. Längere Arbeitsaufenthalte: Frankreich, Großbritannien, Botswana, Japan.

Susanne Rings Ausstellung „Tempel" ist zu sehen von Freitag 9.8. bis Donnertag 3.10. im Marburger Kunstverein. Am 9.8. um 18 Uhr führt Stefan Lüddemann ein Gespräch mit der Künstlerin.
www.susannering.net

pe/red

Susanne Ring
„Tempel"
Fr 9.8. - Do 3.10.
Marburger Kunstverein

Susanne Ring: „Tempel“
Vernissage (Foto: Kunstverein)
Fr 18.00 Uhr, Marburger Kunstverein

„Die Nachtwächtertour“
Stadtführung (Foto: Henrik Isenberg/MSLT)
Fr 20.00 Uhr, Treffpunkt Kornmarkt unter der Linde

FREITAG 09. AUGUST

BÜHNE

MARBURG

Waggonhalle Produktion No. 42: Carrie – das Musical
Basierend auf dem gleichnamigen Debütroman von Stephen King (1974) und der Verfilmung von Brian de Palma (1976) erzählt das Musical die Geschichte der heranwachsenden Carrie White.
🕒20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

SPORT

MARBURG

Offenes Bewegungsangebot: Zumba
Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter www.marburg.de/offenebewegungsangebote2024
🕒16.45-17.15 Sophie-von-Brabant-Schule, Uferstr. 18

LESUNGEN

MARBURG

Roma Goltz: „Das Kaleidoskop“
Einladung für alle, die Gedichte lieben.
🕒17.00 Cafe Aroma, Schwanallee 29a

VERNISSAGEN

MARBURG

Susanne Ring: „Tempel“
Susanne Rings Kunst handelt von der Revolte des Körperlichen gegen Kontrolle und Normierung. Ihre Kunst gilt dem Körperlichen in all seiner Diversität und dessen unbefangener, am Ende immer bejahender Wahrnehmung. Jeder Körper sein eigener Tempel.
🕒18.00 Marburger Kunstverein, Gerhard-Jahn-Platz 5

PARTIES/DISCO

MARBURG

Classic Rock Party
Mit DJ-Legende Ralf.
🕒21.00 Knubbel, Schwanallee 27-31

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
🕒11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Die Nachtwächtertour
Alle Infos und Tickets unter www.marburg-tourismus.de.
🕒20.00-21.00 Treffpunkt: Kornmarkt unter der Linde

SONSTIGES

MARBURG

Aktionstag mit dem Kombine Bewegungsbus
Der Bewegungsbus lädt mit seinen vielfältigen Spiel- und Bewegungsmaterialien ALLE zum Mitmachen ein.
www.marburg.de/aktionstage_opensunday2024
🕒15.00-17.00 Christa-Czempiel Platz, Richtsberg

Meditation am Abend
Meditation kennenlernen und praktizieren, kostenfrei.
🕒18.00-19.00 Karma Dzong Meditationszentrum, Auf dem Wehr 33

MARBURG-SCHRÖCK

Spielmobil 2024
Spannende Ferienaktionen für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. In diesem Jahr werden sich die Aktivitäten um das Thema „Auf der Suche nach Glück“ drehen.
🕒14.00-18.00 Wiesentalweg Schröck

REGELMÄSSIG AM FREITAG

MARBURG

Flamenco f. Anfänger
Kontakt: jost.b@gmx.de
🕒17.30-18.45 Alte Mensa, Reitgasse 11

Flamenco f. Fortgeschrittene
Kontakt: jost.b@gmx.de
🕒18.45-20.00 Alte Mensa, Reitgasse 11

NOCH MEHR ? VERANSTALTUNGEN
Telegram: t.me/expressmarburg
www.marbuch-verlag.de

SAMSTAG 10. AUGUST

KONZERTE

MARBURG

Red Booze
Rhythm & Rock, Ballads & Blues.
🕒19.30 TurmPavillon/ Waldbühne, Hermann Bauer Weg 2

BÜHNE

MARBURG

A Miscarriage of Freedom
Es findet das sogenannte makingOFF statt, an dem die Ergebnisse der vierwöchigen Forschung gezeigt werden – nicht als Premiere im Sinne einer abgeschlossenen Produktion, sondern als „Stand der Dinge“. Der Eintritt ist frei.
🕒19.00 Theater neben dem Turm (TNT), Afföllerwiesen 3a

Waggonhalle Produktion No. 42: Carrie – das Musical
Basierend auf dem gleichnamigen Debütroman von Stephen King (1974) und der Verfilmung von Brian de Palma (1976) erzählt das Musical die Geschichte der heranwachsenden Carrie White.
🕒20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

SPORT

MARBURG

Lahnwiesen Parkrun
Jeden Samstag laufen, joggen & walken wir zusammen 5km, kostenlos und mit Zeitnahme (wer möchte). Infos: parkrun.com.de/lahnwiesen
🕒09.00 Lahnwiesen

WALDTAL

Offenes Bewegungsangebot: Bewegungsbus
www.marburg.de/aktionstage_opensunday2024
🕒14.00-16.00 Bolzplatz am Fuchspass

PARTIES/DISCO

MARBURG

Ü30 Dance Party
Top Musik, Top Laune mit DJ Sanne.
🕒21.00 Knubbel, Schwanallee 27-31

FESTE/MESSEN

CÖLBE

Internationales Sommerfest
Arabische Lieder mit Jihan Laktineh und Georges Essac, kalte Getränke, internationale Spezialitäten – Eintritt frei.
🕒17.00 CAF-Begegnungsgarten, Gartenstraße 7

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information.
🕒11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Elisabethkirche, Altstadt und hinauf zum Schloss
Dauer: 2 Stunden, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information.
🕒15.00-17.00 Treffpunkt: Hauptportal der Elisabethkirche

Die Kasematten
Dauer: 1,5 Stunden, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information.
🕒15.15 Treffpunkt: Schlossmauer, Schaukasten

SONSTIGES

KIRCHHAIN

Flohmarkt
Aufbau ab: 06:30 Uhr. Anmeldungen gerne unter 0171/2039017 wir freuen uns auf Händler und Besucher.
🕒08.00-15.00 Markthalle

MARBURG

Meditation am Morgen
Meditation kennenlernen und praktizieren.
🕒08.15-09.15 Karma Dzong Meditationszentrum, Auf dem Wehr 33

Aktionstag mit dem Kombine Bewegungsbus
Der Bewegungsbus lädt mit seinen vielfältigen Spiel- und Bewegungsmaterialien ALLE zum Mitmachen ein.
www.marburg.de/aktionstage_opensunday2024
🕒11.00-13.00 Christa-Czempiel Platz, Richtsberg

FOODSHARING in Marburg

Zu gut für die Tonne – Lebensmittel retten in Marburg

Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.

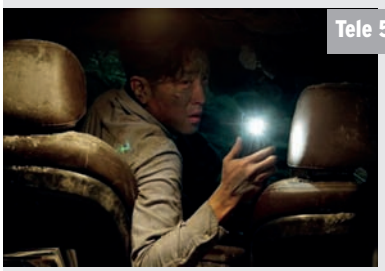
🕒Mo-So 09.00-18.00
Fairteiler Uni-Kirche, Reitgasse 1

🕒Mo-Do 09.00-16.00, Fr 09.00-13.00
Fairteiler Volkshochschule, Eingang Biegenstraße

🕒Mo-So 09.00-18.00
Lutherische Pfarrkirche, Nikolai-Straße

🕒Rund um die Uhr (Kühlschrank und Regal),
Fairteiler Wehrda, An der Martinskirche 1

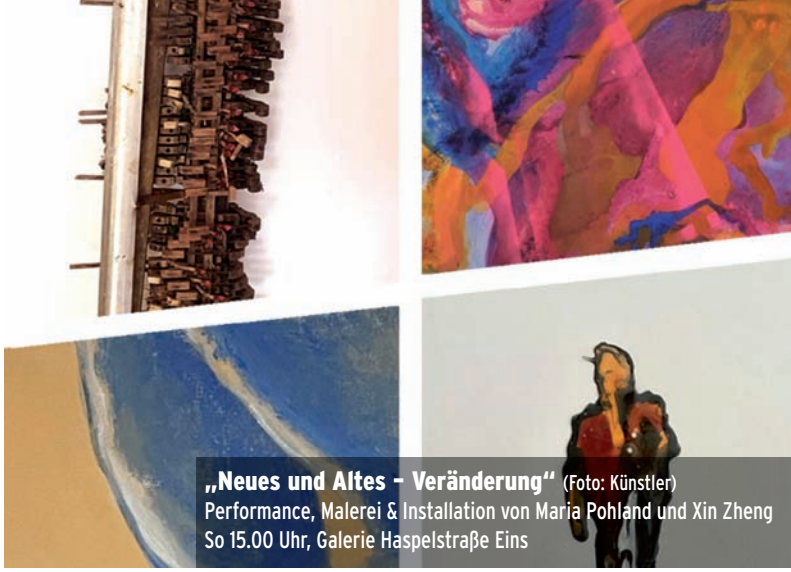
TV-Tagestipp am Freitag



Tele 5 - 20.15 Tunnel

Seoul: Als sich der Familienvater Lee Jeong-su gerade auf dem Heimweg befindet, passiert eine tödliche Katastrophe. Der Straßentunnel stürzt ein. Mehrere Autos befinden sich mitsamt Insassen unter den Trümmern.

Projekt „A Miscarriage of Freedom" – makingOFF (Foto: TNT)
Thema: Dokumentartheater zur post-sowjetischen, russischen Propaganda
Sa 19.00 Uhr, Theater neben dem Turm



„Neues und Altes – Veränderung" (Foto: Künstler)
Performance, Malerei & Installation von Maria Pohland und Xin Zheng
So 15.00 Uhr, Galerie Haspelstraße Eins

Workshop: „Erstellung von Kurzfilmen und Erklärvideos"
In diesem Workshop „Die besten Filme gegen Diskriminierung im Sport" können Anfänger*innen und Fortgeschrittene allein oder in Gruppenarbeit Kurzfilme gegen Rassismus, Sexismus, Klassismus, Behindertenfeindlichkeit oder andere Formen der Ausgrenzung im Sport mit der kostenlosen App Stop-Motion erstellen.
🕒14.00–19.00 Georg-Gaßmann-Stadion, Leopold-Lucas-Str. 46

MARBURG-CAPPEL

Sommerliche Meditation
Meditatives Sitzen und Gehen in der Stille. Mit Impulsen aus der Mystik des Herzens, Meditationsanleitung, Klang und Gesang. Mit Meditationslehrerin Kerstin Veigt in Kooperation mit Pfarrer Micha Wischnewski.
🕒15.00–18.00 Evangelische Kirche, Am Kirchberg 3

WETTENBERG

Workshop: „Was ist Singen?"
Zum dritten Mal öffnet der KuKuK seine Türe für Workshops verschiedener Art für KuKuK-Mitglieder, und wenn es noch Plätze gibt, gerne auch für Gäste.
🕒10.00–13.00 KuKuK Kunst-und Kulturverein Wettenberg, Goethestr. 4b

Workshop: „Wir gestalten eine Ausstellung"
Zum dritten Mal öffnet der KuKuK seine Türe für Workshops verschiedener Art für KuKuK-Mitglieder, und wenn es noch Plätze gibt, gerne auch für Gäste.
🕒14.00 KuKuK Kunst-und Kulturverein Wettenberg, Goethestr. 4b

WETZLAR

Kunst-Workshop: „Monotypie mit Ölfarbe"
Der Einmaldruck diesmal, wie die alten Meister, mit Ölfarbe! Es kann mit Motiven aus der aktuellen Ausstellung oder aber auch mit eigenen Vorlagen gearbeitet werden.
Ab 14 Jahren, max. 8 Personen.
🕒11.00–13.00 Stadtmuseum, Lottestr. 8-10

REGELMÄSSIG AM SAMSTAG

GIESSEN

Lauftreff und Walking
Mit Beginn der Sommerzeit: 17 Uhr
🕒16.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

SONNTAG 11. AUGUST

BÜHNE

MARBURG

Waggonhalle Produktion No. 42: Carrie – das Musical
Basierend auf dem gleichnamigen Debütroman von Stephen King (1974) und der Verfilmung von Brian de Palma (1976) erzählt das Musical die Geschichte der heranwachsenden Carrie White.
🕒18.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

VERNISSAGEN

MARBURG

„Neues und Altes - Veränderung"
Arbeiten von Maria Pohland und Xin Zheng.
🕒15.00–17.00 Galerie Haspelstraße eins, Haspelstr. 1

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
🕒11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Die ratlose Gräfin Barbara
Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information.
🕒11.00 Treffpunkt: Schlossmauer, Schaukasten

Das Landgrafenschloss
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
🕒15.00 Treffpunkt: Schlossmauer, Schaukasten

SONSTIGES

MARBURG

Gottesdienst „Und führe uns nicht in Versuchung"
Sommerkirche der Innenstadtgemeinden.
🕒10.00 Elisabethkirche, Elisabethstr. 1

DEIN TICKET-SHOP.
(MR) 99120 | Bahnhofstraße 25
www.marburg-tourismus.de
MARBURG STADT & LAND

Workshop: „Erstellung von Kurzfilmen und Erklärvideos"
In diesem Workshop „Die besten Filme gegen Diskriminierung im Sport" können Anfänger*innen und Fortgeschrittene allein oder in Gruppenarbeit Kurzfilme gegen Rassismus, Sexismus, Klassismus, Behindertenfeindlichkeit oder andere Formen der Ausgrenzung im Sport mit der kostenlosen App Stop-Motion erstellen.
🕒10.00–17.00 Georg-Gaßmann-Stadion, Leopold-Lucas-Str. 46

MARBURG - WEHRDA

Gottesdienst „Die Philosophie Immanuel Kants"
Aus der Reihe „400 Jahre Schule in Wehrda".
🕒10.00 Trinitatiskirche, Christopherusstraße 1

WETTENBERG

Kunstwoche
Die Ergebnisse der Workshops werden in einer Werkschau präsentiert.
🕒15.00–18.00 KuKuK Kunst-und Kulturverein Wettenberg, Goethestr. 4b

Folge uns auf Insta & TikTok!
@expressmarburg

MONTAG 12. AUGUST

KONZERTE

WETZLAR

Chris de Burgh: „50LO"-Tour 2024
Chris de Burgh singt und musiziert (abwechselnd an Klavier und Gitarre) nicht nur, er entertainert charmant.
🕒19.30 Stadthalle, Brühlsbachstr. 2

BÜHNE

MARBURG

Waggonhalle Produktion No. 42: Carrie – das Musical
Basierend auf dem gleichnamigen Debütroman von Stephen King (1974) und der Verfilmung von Brian de Palma (1976) erzählt das Musical die Geschichte der heranwachsenden Carrie White.
🕒20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

SPORT

MARBURG

Offenes Bewegungsangebot: Pilates
Anmeldung nicht erforderlich. Infos www.marburg.de/offene-bewegungsangebote2024
🕒18.00–18.30 Auf der Weide, Auf der Weide

MARBURG - WALDTAL

Offenes Bewegungsangebot: Starker Rücken für alle
www.marburg.de/offenebewegungsangebote2024
🕒18.00–19.00 Kita Turnhalle, Sank Martin Straße 16

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
🕒11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

LAHNTAL-STERZHAUSEN

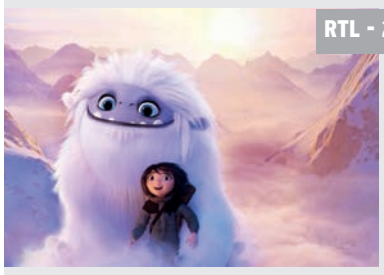
Eltern-Kind-Selbstliebe-Kurs zum Schulstart
Der Kurs richtet sich an Kinder ab fünf Jahren und eignet sich ideal, um sie kurz vor dem Schulstart für den Schulalltag zu stärken. Die Kinder lernen, an sich selbst zu glauben und sich selbst noch mehr zu lieben, um sich in der neuen Umgebung bestens zurechtzufinden.
🕒15.30–17.00 Krafts Hof, Oberdorfer Str. 9

TV-Tagestipp am Samstag

Sat.1 - 22.30 Hexen hexen

Ein kleiner Waisenjunge und seine Oma leben in einer Welt voller Hexen, die ziemlich schräg daherkommen und allesamt eine Gemeinsamkeit haben: Ihre Abscheu gegen Kinder! Und so setzt die rüstige Dame alles daran, ihren Enkel vor den listigen Schreckschrauben zu verstecken.

TV-Tagestipp am Sonntag



RTL - 20.15 Abominable

Ein Yeti kann aus dem Labor eines skrupellosen Geschäftsmannes entkommen und auf ein Dach flüchten. Dort entdeckt ihn das Mädchen Yi. Sie versteckt ihn vor seinen Verfolgern und will ihm helfen, wieder nach Hause zu kommen.

Deine Veranstaltung soll groß rauskommen? Dann schick den Termin mit Foto an: feedback@marbuch-verlag.de

Chris de Burgh (Foto: Agentur)
„50LO"-Tour 2024
Mo 19.30 Uhr, Stadthalle Wetzlar

Stammtisch der FotoCommunityMarburg
Offenes Treffen für Fotografie-Begeisterte (Foto: Pixabay)
Di 19.00 Uhr, Wirtshaus Emils

MARBURG

Dungeons & Dragons - Neulingsrunde
Wer kann mitspielen: Jede(r), die/der bei mir noch nicht mitgespielt hat und etwas über die Regeln lernen will. Anmeldung: www.marburger-rollenspielverein.de/event/dd-neulingsrunde/.
🕒18.00 Game It Spielwaren, Biegenstr. 37

Schwule Theke
Offener Stammtisch für LGBT*IQA+ und Freunde.
🕒20.00 KFZ, Biegenstr. 13

MARBURG-GINSELDORF

Spielmobil 2024
Spannende Ferienaktionen für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. In diesem Jahr werden sich die Aktivitäten um das Thema „Auf der Suche nach Glück" drehen.
🕒14.00–18.00 Neben dem Sportplatz Ginseldorf

REGELMÄSSIG AM MONTAG

MARBURG

Beratungstelefon
Rund um Schwangerschaft: 06421/200874
🕒12.30–13.30 pro familia, Frankfurter Str. 66

GIESSEN

Lauftreff und Walking
🕒19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

DIENSTAG 13. AUGUST

BÜHNE

MARBURG

Waggonhalle Produktion No. 42: Carrie – das Musical
Basierend auf dem gleichnamigen Debütroman von Stephen King (1974) und der Verfilmung von Brian de Palma (1976) erzählt das Musical die Geschichte der heranwachsenden Carrie White.
🕒20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

SPORT

MARBURG

Offenes Bewegungsangebot: Qi Gong
Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter www.marburg.de/offenebewegungsangebote2024
🕒17.30–18.00 Gesundheitsgarten, Cappeler Str. 98

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
🕒11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

LAHNTAL-STERZHAUSEN

Eltern-Kind-Selbstliebe-Kurs zum Schulstart
Der Kurs richtet sich an Kinder ab fünf Jahren und eignet sich ideal, um sie kurz vor dem Schulstart für den Schulalltag zu stärken. Die Kinder lernen, an sich selbst zu glauben und sich selbst noch mehr zu lieben, um sich in der neuen Umgebung bestens zurechtzufinden.
🕒15.30–17.00 Krafts Hof, Oberdorfer Str. 9

MARBURG

„Drop in(klusive)"
Offene, kostenfreie & internationale Eltern-Kind-Gruppe (für Kindern unter drei Jahren) mit Frühstück, in Kooperation mit Mehrgenerationenhaus und Karl-Kübel-Stiftung
🕒09.30–11.30 Ev. Familienbildungsstätte, Treffpunktraum, Universitätsstr. 59

Hessens Sozialministerin Heike Hofmann vor Ort
Sommerreise mit Besuch verschiedener Institutionen & Akteure zum Schwerpunktthema Fachkräftegewinnung und -sicherung.
🕒15.30–17.00 Chemikum Marburg, Bahnhofstr. 7a

Gruppe für Angehörige von Patientinnen und Patienten mit Depression
In einem wiederkehrenden Turnus sprechen wir ausführlich über die bekannten Ursachen, den Verlauf und die Symptome von Depressionen, natürlich auch über Behandlungsmethoden und Hilfsangebote. Anmeldung über 06421-58 91664.
🕒17.00–18.30 Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Rudolf-Bultmann-Str. 8

Stammtisch der FotoCommunityMarburg
Offenes Treffen für alle, die Freude an der Fotografie haben!
🕒19.00 Wirtshaus Emils, Stümpelstal 2-6

MARBURG-CAPPEL

Sommerliche Meditation
Meditatives Sitzen und Gehen in der Stille. Mit Impulsen aus der Mystik des Herzens, Meditationsanleitung, Klang und Gesang. Mit Meditationslehrerin Kerstin Veigt in Kooperation mit Pfarrer Micha Wischnewski.
🕒19.30–20.30 Evangelische Kirche, Am Kirchberg 3

MARBURG-GINSELDORF

Spielmobil 2024
Spannende Ferienaktionen für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. In diesem Jahr werden sich die Aktivitäten um das Thema „Auf der Suche nach Glück" drehen.
🕒14.00–18.00 Neben dem Sportplatz Ginseldorf

MITTWOCH 14. AUGUST

BÜHNE

MARBURG

Waggonhalle Produktion No. 42: Carrie – das Musical
Basierend auf dem gleichnamigen Debütroman von Stephen King (1974) und der Verfilmung von Brian de Palma (1976) erzählt das Musical die Geschichte der heranwachsenden Carrie White.
🕒20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

SPORT

MARBURG

Offenes Bewegungsangebot: Qi Gong
Anmeldung nicht erforderlich. Infos unter www.marburg.de/offenebewegungsangebote2024
🕒16.00–16.30 Auf der Weide, Auf der Weide

Offenes Bewegungsangebot: Herz-Kreislauf-Training
Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter www.marburg.de/offenebewegungsangebote2024.
🕒17.30–18.00 Lahnwiesen, Höhe Affenfelsen

PARTIES/DISCO

MARBURG

MittwochsTanzParty
Oldschool Funk & Disco mit DJ Sir Peter.
🕒19.00 KFZ, Biegenstr. 13

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
🕒11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

LAHNTAL-STERZHAUSEN

Eltern-Kind-Selbstliebe-Kurs zum Schulstart
Der Kurs richtet sich an Kinder ab fünf Jahren und eignet sich ideal, um sie kurz vor dem Schulstart für den Schulalltag zu stärken. Die Kinder lernen, an sich selbst zu glauben und sich selbst noch mehr zu lieben, um sich in der neuen Umgebung bestens zurechtzufinden.
🕒15.30–17.00 Krafts Hof, Oberdorfer Str. 9

MARBURG

Meditation am Morgen
Meditation praktizieren.
🕒08.00–09.00 Karma Dzong Meditationszentrum, Auf dem Wehr 33

MARBURG-GINSELDORF

Spielmobil 2024
Spannende Ferienaktionen für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. In diesem Jahr werden sich die Aktivitäten um das Thema „Auf der Suche nach Glück" drehen.

Tagesaktuelle Veranstaltungen aufs Handy in unserem Telegramm-Kanal „Was geht in Marburg und Umgebung?" t.me/expressmarburg

TV-Tagestipp am Montag

ZDF - 20.15 Das schwarze Quadrat

Die Kunstdiebe Vincent und Nils haben das berühmte russische Gemälde „Das schwarze Quadrat" von Kasimir Malewitsch gestohlen. Das Bild soll auf einem Kreuzfahrtschiff an den Käufer übergeben werden. Um auf das Schiff zu kommen, überwältigen sie zwei Crew-Mitglieder.

TV-Tagestipp am Dienstag

3sat - 20.15 Flucht durchs Höllental

Eigentlich will Klaus Burg, Strafverteidiger aus München, vor einem Prozessauftakt nur ein paar Tage mit seiner Tochter Alina in einem Luxusresort am Fuße des Zugspitzmassivs entspannen. Doch das Wellness-Wochenende nimmt eine albtraumhafte Wendung.

Qi Gong (Foto: Pixabay)
Offenes Bewegungsangebot
Mi 16.00 Uhr, Auf der Weide

„Carrie – das Musical“ (Grafik: Hasret Sahin)
Nach dem Roman von Stephen King
Fr/Sa & Mo–Do 20.00 Uhr, So 18 Uhr, Waggonhalle

🕒14.00–18.00 Neben dem Sportplatz Ginseldorf

REGELMÄSSIG AM MITTWOCH

MARBURG

Marburger Chor 1949 e.V.
Neue Sänger*innen sind herzlich willkommen. Infos: www.marburger-chor.de
🕒19.00 Hansenhausgemeinde, Gerhardt-Hauptmann-Str. 1

GIESSEN

Lauftreff und Walking
🕒19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

DONNERSTAG 15. AUGUST

BÜHNE

MARBURG

Waggonhalle Produktion No. 42: Carrie – das Musical
Basierend auf dem gleichnamigen Debütroman von Stephen King (1974) und der Verfilmung von Brian de Palma (1976) erzählt das Musical die Geschichte der heranwachsenden Carrie White.
🕒20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

SPORT

MARBURG

Offene Bewegungsangebote: Bewegtes Trommeln
Anmeldung nicht erforderlich. Infos unter www.marburg.de/offenebewegungsangebote2024
🕒18.45–19.15 August-Bebel-Platz

WALDTAL

Offenes Bewegungsangebot: Fußball im Flutlicht
Für Kinder und Jugendliche. www.marburg.de/offenebewegungsangebote2024
🕒16.30–18.00 Bolzplatz am Fuchspass

FÜHRUNGEN

BIEDENKOPF

Sonderführungen für Jung und Alt
Es findet eine interaktive Führung statt. Dabei müssen die Besucherinnen und Besucher entscheiden, ob es sich bei dem Erzählten um eine wahre Begebenheit oder eine erfundene Geschichte handelt. Teilnahme: zwei Euro.
🕒17.00 Hinterlandmuseum, Zum Schloss 1

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
🕒11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

LAHNTAL-STERZHAUSEN

Eltern-Kind-Selbstliebe-Kurs zum Schulstart
Der Kurs richtet sich an Kinder ab fünf Jahren und eignet sich ideal, um sie kurz vor dem Schulstart für den Schulalltag zu stärken. Die Kinder lernen, an sich selbst zu glauben und sich selbst noch mehr zu lieben, um sich in der neuen Umgebung bestens zurechtzufinden.
🕒15.30–17.00 Krafts Hof, Oberdorfer Str. 9

MARBURG

Meditation am Abend
Meditation & Studium.
🕒18.30 Karma Dzong Meditationszentrum, Auf dem Wehr 33

MARBURG-GINSELDORF

Spielmobil 2024
Spannende Ferienaktionen für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. In diesem Jahr werden sich die Aktivitäten um das Thema „Auf der Suche nach Glück“ drehen.
🕒14.00–18.00 Neben dem Sportplatz Ginseldorf

DEIN TICKET-SHOP.
(MR) 99120 | Bahnhofstraße 25
www.marburg-tourismus.de
MARBURG STADT & LAND

REGELMÄSSIG AM DONNERSTAG

MARBURG

Stadtgespräch Marburg
Der Podcast. Gespräche mit Menschen in eurer Stadt. Immer neu donnerstags. Aktuell: Erfolgsgeschichten aus Marburger Projekten. Klimabonus, Meeresschutz und Bürgerbeteiligung. Und wie immer, das Stagetalent der Woche. Auf Spotify und vielen anderen Podcastplattformen frei zugänglich.
Online

Online-Debatten
Kommt vorbei und trainiert Woche für Woche eure rhetorischen Fähigkeiten im sportlichen Wettstreit. Lernt neue, interessante Leute aus Marburg kennen und entdeckt die Freude daran, Gegner mit eurer Wortkraft zu überzeugen. Wir laden interessierte Studierende aus allen Fachbereichen zu unseren spannenden Online-Debatten ein. Das Angebot des Debattierclubs ist diese Semester digital und die Debatten finden über Discord statt. Die Zugangsdaten erhaltet ihr über eine Nachricht an dcmarburg@gmail.com
🕒19.00 Online

TV-Tagestipp am Mittwoch

Das Erste - 20.15 Das Haus

Deutschland 2029. Zusammen mit seiner Frau Lucia zieht sich der Star-Journalist Johann Hellström in sein volldigitalisiertes Ferienhaus auf einer Ostsee-Insel zurück. Hellström wurde von einer in Deutschland amtierenden populistischen Partei mit einem Berufsverbot belegt.

TV-Tagestipp am Donnerstag

VOX - 22.00 Kill Bill: Vol. 1

Eine blonde Frau wacht orientierungslos im Krankenhaus auf. Sie erinnert sich noch an ihre Hochzeit, danach hat sie einen Filmriss. Tatsächlich wurde die gesamte Hochzeitgesellschaft von einer Gruppe von Auftragskillern ausgelöscht.

Deine Veranstaltung soll groß rauskommen? Dann schick den Termin mit Foto an: feedback@marbuch-verlag.de

FLOHMARKT

Kleinanzeigenannahme: Telefon 06421-684468 (Mo 9-14, Di-Fr 9-17)

Klavier - Atelier - Kamm
Fachberatung vom Meisterbetrieb
Stimmungen • Reparaturen • Neue und gebrauchte Klaviere
www.klavieratelier-kamm.de
Hof Netz 9 • 35274 Kirchhain • 06428/40352 • 0177/3222359

Klavierservice Pommerien
Ihr Klavierbaumeister
•Reparatur •Stimmung
•Konzertservice
Tel.: 06421-9536886 o. 0176-82133647
www.klavierservicepommerien.de

ÖKO BAU-ZENTRUM
Fachhandel und Handwerk
DIELEN · Lehmbau · Naturfarben
Caldern
Zum Wollenberg 1
Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 10.00 - 13.00 Uhr
Telefon 06420/60600
www.oeko-zentrum.de

Edelsteine von KRISTALL.
EDELSTEINE von KRISTALL –
IDEAL zum ANGUCKEN
KRISTALL
Die Magie des Schönen
Neustadt 19, 35037 Marburg, www.kristall-marburg.de

HEILPRAKTIKERSCHULE
wegwarte
in Marburg
Kontakt: Stefanie Mai: 0 6422 / 947 93 95
Ildiko Lange-Methfessel: 0 6422 / 938 84 4
www.heilpraktikerschule-wegwarte.de

Suchen

● Für eine Flüchtlingsfamilie suchen wir einen Kinderwagen, wenn möglich mit Aufsitz für eine eineinhalbjährige Schwester. Bitte melden unter 0160/97327935. Danke!

● Flüchtlingshilfe Gladenbach sucht für syrische Flüchtlinge Schaukelgestell, Rutsche, Fußballtor und andere Spielgeräte für den Garten. Ebenfalls benötigt werden ein Bett (B 1m, L 2m) inklusive Lattenrost und Matratze, ein einfacher Kühlschrank (keine Kühl/Gefriekombination) und ein funktionsfähiger Staubsauger. Bitte melden unter 0172/9461487. Danke!

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

Verkaufen

● MARBUCH – Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

Möbel

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

● Nur Qualität: www.budrus-antik.de Ihr Fachmann für antike Möbel aus der Region. 0172/6541495, eigene Werkstatt. (gewerbl.)

Diverses

● Am Samstag 10.08.24. findet von 8-15 Uhr wieder der beliebte Flohmarkt in der Markthalle Kirchhain statt. Aufbau ab: 06:30 Uhr. Anmeldungen gerne unter: 0171/2039017. Wir freuen uns auf Händler und Besucher.

● Frust mit der Lust? Dann sprich mit einer Expertin über Dein Thema und erarbeite kreative Lösungen, damit Du Dein Liebesleben – mit oder ohne Partner*in – wieder genießen kannst. info@sexualberatung-marburg.de

● Biete Umzugshilfe und Entrümplungen mit Transporter. Studententarife!!! www.moebelmoving.de, 0171/9970242. (gewerbl.)

● Gesprächstherapie und lösungsorientierte Beratung für Einzelpersonen, Paare, Familien und Gruppen, Emotionale Körpertherapie, Trennungs- und Trauerberatung, Frauenheilkunde, Irisdiagnose und Konstitutionsmedizin, Homöopathie und Schüßlersalze. Simone Moter, Gesprächstherapeutin und Heilpraktikerin, www.moter.de, 06421/983705.

● Pferdestall gut erhalten für 2-3 Pferde mit heizbarer Tränke zum selbstabbauen günstig abzugeben. Maße: 7x7 m. Tel. 06421/1868048 oder 0152/06193039.

● Keine Idee, was du schenken sollst? Du weißt mal wieder nicht, was du deiner Partnerin oder deinem Partner zum Geburtstag, Jahrestag etc. schenken sollst, weil es möglichst persönlich, aber nicht teuer sein soll? Wie wäre es mit einem Gutschein für ein gemeinsames Paar-Fotoshooting in meinem Fotostudio in Marburg? Persönlicher geht kaum! Und viel günstiger auch nicht. Schau mal rein unter www.Fotograf-in-Marburg.de (gewerbl.)

Jobs

● Steuerfachangestellte*innen, Bilanzbuchhalter, Steuerberater auch

SUDOKU

MARBURGER MAGAZIN Express

		3	5	1	6	2		
	1		8		2		3	
2								1
3	6						5	9
5				2				8
8	4						2	6
1								4
	7		2		9		8	
		8	1	5	4	9		

Copyright Projekt- und Grafikwerkstatt 2024

Die Regeln:

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass einmal

- **in jeder Zeile**
- **in jeder Spalte**
- **in jedem 3 x 3 Kästchen**

alle Zahlen von 1 bis 9 stehen.

Schwierigkeit:
leicht

Lösung einsenden - und gewinnen!

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir 4 x 3 Kleinanzeigen (privat an privat).

Und ab geht die Post an:
Marburger Magazin Express
- Sudoku -
Ernst-Giller-Str. 20a
35039 Marburg

oder per E-Mail an:
kaz@marbuch-verlag.de

Lösung aus Ausgabe 31/24

5	1	8	4	2	3	7	6	9
4	6	9	5	1	7	3	2	8
7	2	3	9	6	8	1	4	5
8	3	7	6	5	1	4	9	2
9	4	1	3	8	2	6	5	7
2	5	6	7	4	9	8	1	3
1	7	4	8	9	5	2	3	6
3	9	2	1	7	6	5	8	4
6	8	5	2	3	4	9	7	1

Aushilfen, bei überdurchschnittlicher Vergütung von Steuerberater nähe Uni/Mensa in MR gesucht. Tel: 06421/27939 Mail: info@stb-mainitz.de (gewerbl.)

● Suche Minijob (Putz-/Haushaltshilfe, Fenster putzen...) im Raum Marburg. Kontakt: 0152/08519448.

Lernen/Unterricht

● Es gibt wieder freie Plätze in unserer zweijährigen Ausbildung zum/zur Heilpraktikerin. Dich erwartet ein spannender Unterricht und eine tolle inspirierende Gruppe, die dich beim Lernen gut unterstützt. Neugierig geworden? Komm gern zu einem kostenlosen Probeunterricht vorbei, wir freuen uns auf dich! Kontakt: Heilpraktikerschule Wegwarte, 06422/949395, mail@heilpraktikerschule-wegwarte.de, www.heilpraktikerschule-wegwarte.de

● Du möchtest dich beruflich umorientieren und bist interessiert an psychologischen Themen? Dann ist eine Ausbildung zum/zur Heilpraktiker*in für Psychotherapie genau das Richtige für dich. Ruf uns an oder komme vorbei, wir beraten dich gern und nehmen uns Zeit für alle deine Fragen. Kontakt: Heilpraktikerschule Wegwarte, 06422/949395, mail@heilpraktikerschule-wegwarte.de, www.heilpraktikerschule-wegwarte.de

● YOGALEHRER/IN werden! Die neue Ausbildung beginnt im Januar/Februar 2025. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Ausbildungsort ist das Yoga-Balance-Studio in Marburg. Infos: 06421/9790575, www.yoga-balance.de (gewerbl.)

● Lust auf Bridge? Die VHS Marburg bietet in Zusammenarbeit mit dem Marburger Bridgeclub e.V. erneut einen Kurs für Neueinsteiger*innen an. Start ist am Mittwoch, 25. September 2024. Die Termine finden jeweils mittwochs, 18:00-20:00, in den Räumen der VHS, Deutschhausstr. 38, statt. Spannend, anspruchsvoll, international, online und am Kartentisch - Bridge ist ein Spiel für alle Altersstufen. Jetzt buchen auf www.vhs-marburg.de, Rubrik „Gesundheit/Spiel und Sport"! Herzlich willkommen beim faszinierendsten Kartenspiel! Infos auch auf www.marburger-bridgeclub.de

● PRÜFUNGSANGST? Denkbarrieren erkennen und überwinden? Die eigene Leistungsfähigkeit abrufen und ausschöpfen? Das Lernen lernen! LERNCOACHING (nicht nur) für Studierende und Schüler. www.praxis-lernen.de Heike Ossanna 06421/210599. Ihr Erstgespräch ist kostenfrei. (gewerbl.)

Workshops

● 8. MARBURGER YOGA FESTIVAL am Sa, 24.08.24. Wir freuen uns auf Euer Kommen. Infos und Anmeldung unter: www.yoga-balance.de oder 06421/9790575 (gewerbl.)

Tanz & Theater

● Am 26.8. starten wieder neue Tango Argentino Kurse in Marburg. Der Anfängerkurs am Montag um 19.00 Uhr, und der Mittelstufen/Fortgeschrittenenkurs am Montag um 20.15. Infos und Anmeldung bei Roland Girards. Tel:0176/22616798 .

Women only!

● Der Frauennotruf Marburg e.V. bietet Beratung bei Vergewaltigung, Belästigung, Stalking und anderen Grenzüberschreitungen. Telefonische Beratung Mo 16-18 Uhr & Do 9-11 Uhr unter 06421/21438. Persönliche Beratung nach Termin. Offene Beratungssprechzeit im BiP (Am Grün 16) Do 16-18 Uhr (berollbar). Mobile Beratung zu Hause oder an einem anderen Ort möglich. www.frauennotruf-marburg.de.

● WENDO-Selbstbehauptung, Selbstverteidigung und Gewaltprävention für Frauen, Wochenendkurs am 31.08. + 01.09.2024 (Sa 10-16 Uhr und So 10-14 Uhr). Weitere Informationen und Anmeldung: Wendo Marburg e.V., Tel. 06421/8891609, info@wendo-marburg.de oder www.wendo-marburg.de

● WENDO – mehrwöchiger Kurs: Selbstbehauptung, Selbstverteidigung und Gewaltprävention für Frauen, Start: 05.09.24 bis 10.10.24 (5 Termine), donnerstags 20:00 bis 22:00 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung bei: Wendo Marburg e.V., Tel.: 06421/8891609, info@wendo-marburg.de oder www.wendo-marburg.de

Reisen/MFG

● Berghütte am Kristberg für 2-4 Personen auf 1.100 Meter Höhe in Österreich (Montafon, Silbertal) zu vermieten. Wunderbares Wander- und Winter-Sportgebiet. Hüttenpreis pro Nacht 60,- EUR + NK für 2 Personen (weitere Personen je 10,- EUR). Astrid Gabl, Tel.: 0043/664/5922292, e-mail: thomas.gabl3@gmx.at

Sport & Freizeit

● MARBUCH – Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

Suche Wohnung

● Rentner, noch selbstständig, finanziell unabhängig, würde sich über eine 2-3 Zimmerwohnung, EG mit Gartennutzung im Südviertel, Ortenberg, Cappel, Wehrda freuen, möglichst ruhige Lage. Telefon 0179/9665199

● Lehrerin mit Katzen sucht ruhige Erdgeschosswohnung mit Garten mindestens 60-70qm 2-3 Zimmer. 600EUR Kaltmiete bis 850EUR Warmmiete ab 01.09. Südlich von Marburg. Entfernung ca. 10km. Tel: 0151/20189767.

● Päd. Mitarbeiter in der Jugendhilfe (63J.) sucht für das Rentnerdasein kl.Wohnung 40-50qm bis 500,- inklusive mit Gleisanschluss zw. Marburg und Biedenkopf. Bitte SMS an 0162/8146865

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

Saisonkräfte gesucht!
Auch Studenten, Schüler mit Zeit für **Badeaufsicht,** Empfang u.a.

Seepark Niederweimar
Schönste Stelle in Hessen!

Baden in „Traumwasser“
führende Qualität in Deutschland
Online Kinder 4,– € Erwachsene 6,– €

Wasserski / Wakeboard
u. Beginnerkurs (ab 15 Uhr)
Strand, Kanu, Aquapark
Beachvolleyball
Spaß bei jedem Wetter!
Wärmeanzug kostenlos!
Online buchen günstiger!
Sa. + So. ab 12:30 Uhr
Mo. bis Fr. ab 13:00 Uhr

Gastro ganztägig
Sonntags Frühstücksbuffet

Eventräume
Neu ab 1.9.! Über dem See!!

Paraglidingkurse
mit Lizenz bereits ab 380,– €
Jedes Wochenende auf der Ronneburg

Am Weimarer See
35096 Niederweimar
info@hotsport.de
Aktuelle Öffnungszeiten und Online buchen unter www.hotsport.de

Biete Wohnung

● Ich W, 64J, berufstätig, suche eine Mitbewohnerin, ab 50J, für eine 92m2 Wohnung in Cölbe ab Oktober. Sie liegt in bevorzugter Wohnlage mit Terrasse und Gartenmitbenutzung. 3 Zimmer, Küche, Bad. Die Gesamtmiete beträgt 800EUR warm. Für weitere Auskünfte bin ich Abends unter der Tel-Nr. 0163/3909454 zu erreichen.

● Ich gehe auf Reisen und vermiete meine 2-Zimmer Altbauwohnung in Hamburg-Altona mit guter Verkehrsanbindung. 45qm mit großem Garten ab dem 15.08.2024 bis zum 31.10.2024 für 650EUR warm. Bitte melden unter: 0173/2740924.

Geschenkt

● Für eine Flüchtlingsfamilie suchen wir einen Kinderwagen, wenn möglich mit Aufsitz für eine eineinhalbjährige Schwester. Bitte melden unter 0160/97327935. Danke!

● Flüchtlingshilfe Gladenbach sucht für syrische Flüchtlinge Schaukelgestell, Rutsche, Fußballtor und andere Spielgeräte für den Garten. Ebenfalls benötigt werden ein Bett (B 1m, L 2m) inklusive Lattenrost und Matratze, ein einfacher Kühlschrank (keine Kühl/Gefriekombination) und ein funktionsfähiger Staubsauger. Bitte melden unter 0172/9461487. Danke!

Kontakt

● MARBUCH – Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

● Er sucht Sie zum Kennenlernen, Treffen und viel Spaß haben. Für schöne Stunden, Tage oder Jahre. Tel: 0172/4976367

● Ich (m) suche dich (w) um gemeinsam Zeit zu verbringen und würde mich freuen, wenn mehr daraus wird. Meld dich, Tel: 0162/3099506.

● Ich w. 38 J. suche einen mann. Feste Beziehung. Du solltest ehrlich, treu, zuverlässig und humorvoll sein, dazu noch abenteuer- und unternehmungslustig und Alter: 40+ J. Bitte mit aktuellem Bild unter: Lydiangler@web.de.

FAHRZEUGMARKT

Autos

● Kaufe PKW, Geländewagen, Busse aller Art an. Egal ob Unfall- od. Motorschäden, ohne TÜV und hohe Km-Zahl. Umweltplakete, BJ spielt keine Rolle. Bitte alles anbieten. 0172/7881362. (gewerbl.)

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

NOCH
MEHR
KLEINANZEIGEN
?
SCAN MICH!
www.marbuch-verlag.de

FLOHMARKT-ANZEIGENCOUPON — PRIVAT AN PRIVAT

An das Marburger Magazin EXPRESS
Stichwort: »Flohmarkt«, Ernst-Giller-Str. 20a, 35039 Marburg
Bitte veröffentlichen Sie meine private Kleinanzeige in der nächsten erreichbaren Ausgabe.

Per Telefon: 06421/6844-68
Per Telefax: 06421/6844-44
Online: www.marbuch-verlag.de

>> Annahmeschluss für donnerstags jeweils montags 14 Uhr

Erscheint in Ausgabe Nr.: ____ ____ ____ ____

☐ Bis 4 Zeilen	4,00 EUR
☐ 5 Zeilen	4,60 EUR
☐ 6 Zeilen	5,20 EUR
☐ 7 Zeilen	5,80 EUR
Jede weitere Zeile	0,60 EUR
Hervorhebungen sind nicht möglich	
☐ Chiffre-Gebühr	4,00 EUR

Alle Zuschriften kommen per Post.

RUBRIK (Preis gilt für eine Rubrik!)

☐ Suchen	☐ Workshops
☐ Verkaufen	☐ Tanz & Theater
☐ Musik	☐ Kunst & Kreatives
☐ HiFi	☐ Women only!
☐ TV/Video/Foto	☐ Kinder
☐ Computer	☐ Reisen/MFG
☐ Kleider	☐ Sport & Freizeit
☐ Tiere	☐ Suche Wohnung
☐ Möbel	☐ Biete Wohnung
☐ Diverses	☐ Geschenkt
☐ Jobs	☐ Gruß & Kuss
☐ Lernen/Unterricht	☐ Kontakt

FAHRZEUGMARKT

☐ Autos ☐ Zweiräder
☐ KFZ-Zubehör ☐ Sonst. Fahrzeuge

Sie zahlen einmalig den normalen Tarif, dafür erscheint Ihre Anzeige unverändert bis Ihr Fahrzeug verkauft ist. Wenn wir nach 4 Erscheinungen nichts von Ihnen hören, gehen wir davon aus, dass Ihr Fahrzeug verkauft wurde und nehmen die Anzeige raus.

Die folgenden Angaben sind für eine Veröffentlichung Ihrer Kleinanzeige erforderlich. Sie werden nicht mitgedruckt.

Vor- u. Zuname:

Straße, Wohnort:

Scheck über EUR | Bargeld (o. Briefmarken) über EUR | liegt bei

Buchen Sie EUR | vom Konto/IBAN: | ab

Bank: | BIC:

Unterschrift: | Auftrags-Nr.: (wird vom Verlag vergeben)

* Preise für gewerbliche Kleinanzeigen auf Anfrage

www.marbuch-verlag.de
Hütte zu klein?
Wohnungsmarkt – regional & schwarz auf weiß!
• Tel.: 06421-6844-68 • Fax: 06421-6844-44 •
• Online: marbuch-verlag.de •
MARBURGER MAGAZIN
Express

Ihre Anzeige erscheint bis Ihr Gebrauchter weg ist!*

Nur für Gebrauchtwagen Privat an Privat

Mit einer Kleinanzeige
in unserem Fahrzeugmarkt können
Sie fast 30.000 Leser erreichen!

4 Zeilen nur 4,-

Ihr Auto ist verkauft?
0 64 21/68 44-68

* Sollten wir nach 4 Erscheinungsterminen nichts von Ihnen gehört haben, gehen wir davon aus, dass Ihr Gebrauchtwagen verkauft wurde und nehmen die Anzeige raus.

GEBRAUCHTWAGEN-ANZEIGENCOUPON

PRIVAT AN PRIVAT

An das Marburger Magazin EXPRESS
Stichwort: »Flohmarkt«, Ernst-Giller-Str. 20a, 35039 Marburg
Bitte veröffentlichen Sie meine private Gebrauchtwagenanzeige in der nächsten errreichbaren Ausgabe.

>> Annahmeschluss für donnerstags jeweils montags 14 Uhr

Per Telefon: 0 64 21/68 44-68
Per Telefax: 0 64 21/68 44-44
Online: www.marbuch-verlag.de

Erscheint in Ausgabe Nr.:

☐ Bis 4 Zeilen	4,00 EUR
☐ 5 Zeilen	4,60 EUR
☐ 6 Zeilen	5,20 EUR
☐ 7 Zeilen	5,80 EUR
Jede weitere Zeile	0,60 EUR

Hervorhebungen sind nicht möglich

☐ Chiffre-Gebühr 4,00 EUR

Alle Zuschriften kommen per Post.

FAHRZEUGMARKT

- ☐ Autos
- ☐ Zweiräder
- ☐ Sonstige Fahrzeuge
- ☐ Kfz-Zubehör

Die folgenden Angaben sind für eine Veröffentlichung Ihrer Kleinanzeige erforderlich. Sie werden nicht mitgedruckt.

Vor- u. Zuname:

Straße, Wohnort:

Scheck über EUR | Bargeld (o. Briefmarken) über EUR | liegt bei

Buchen Sie EUR | vom Konto/IBAN: | ab

Bank: | BIC:

Unterschrift: | Auftrags-Nr.: (wird vom Verlag vergeben)

MARBURGER MAGAZIN Express